

Er scheint  
jeden Montag, Mittwoch  
und Freitag; während der  
Buchhändler-Messe zu  
Ostern, täglich.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an  
die Redaction; — Inse-  
rate an die Expedition  
desselben zu senden.

N<sup>o</sup> 40.

Leipzig, Montag am 2. April.

1855.

## Am t l i c h e r T h e i l.

### Bekanntmachung.

Auch in der nächsten Ostermesse soll eine Ausstellung von  
**neuen Büchern und Kunstsachen**  
im untern kleinen Saale des Börsengebäudes stattfinden, und sind die dazu bestimmten Artikel, mit Factur und Preisangabe,  
**für die Börsen-Ausstellung**  
an die Adr. Herrn Julius Hebenstreit, Kirchgasse, Nr. 5,  
bis ultimo April einzusenden.

Stuttgart, Leipzig und Gotha, März 1855.

Der Börsen-Vorstand.

Rud. Besser. Wilh. Engelmann. Bernh. Perthes.

### Er schienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angelommen in Leipzig am 29. u. 30. März 1855.

Barnewis in Neustrelitz.

2100. Schmidt, G., Elementarbuch der lateinischen Sprache. 2. Abth.: Lateinisches Lesebuch f. die Ober-Quinta e. Gymnasiums. 2. Aufl. gr. 8. Geh. \* 12 N<sup>g</sup>

Berger in Schönebeck.

2101. Liebgott, L., Repetitorium üb. das Allgemeine Landrecht f. die Preuß. Staaten. gr. 8. Geh. \* 1 1/2 <sup>g</sup>

Brener in Dresden.

2102. Erdmann, G. A., Türke, Ungar u. Russe, od. das seltene Kleeblatt. 7. Bfg. 8. 2 1/2 N<sup>g</sup>

Brönnert in Frankfurt a/M.

2103. Monod, A., Können ihr ruhig sterben? 24. Geh. 4 N<sup>g</sup>

Dülfer's Buchh. in Breslau.

2104. Dittrich, J. A. W., Ich u. mein Haus, wir wollen dem Herrn dienen! Drei Predigten vom christl. Hausstande. 8. Geh. 3 3/4 N<sup>g</sup>

2105. Kinderherberge, die. Eine wahre Dorfgeschichte aus dem schlesischen Volksleben. 16. Geh. \* 1/2 <sup>g</sup>

2106. Stolberg-Wernigerode, F. W. Graf zu, die wesentlichsten Unterscheidungslehren der römisch-kathol. u. der evangelisch-luther. Kirche. 8. Geh. \* 14 N<sup>g</sup>

Dunker & Humblot in Berlin.

2107. Dunker, M., Geschichte d. Alterthums. 1. Bb. 2. Aufl. gr. 8. Geh. \* 2 2/3 <sup>g</sup>

Zweiundzwanzigster Jahrgang.

v. Ebner'sche Buchh. in Nürnberg.

2108. Mundarten, die deutschen. Eine Monatsschrift f. Dichtung, Forschung u. Kritik. Hrsg. v. G. K. Frommann. 2. Jahrg. 1855. 1. u. 2. Hft. gr. 8. pro cpl. \* 3 <sup>g</sup>

2109. Wohlmuth, L., der Kaiserdom zu Speier. Ein deutsches Lied. 16. Geh. \* 1/3 <sup>g</sup>; in engl. Einb. m. Goldschn. \* 2/3 <sup>g</sup>

Ebner & Seubert in Stuttgart.

2110. Müller, F., die Künstler aller Zeiten u. Völker. 2. Lfg. gr. 8. Geh. \* 12 N<sup>g</sup>

Edelmann in Pesth.

2111. Quellen, frische. Schönwissenschaftliche Jahrbücher. Hrsg. v. R. Beck. Jahrg. 1855. 1. Bfg. 4. In Comm. pro cpl. \* 3 2/3 <sup>g</sup>

Expedition d. Hausbibliothek in Leipzig.

2112. Hausbibliothek der Länder- u. Völkerkunde. 5. Bb. A. u. d. L.: Die Kaukasischen Länder u. Armenien in Reiseschilderungen v. Curzon, R. Koch, Macintosh, Spencer u. Wilbraham. Hrsg. v. R. Koch. gr. 8. Geh. \* 1 <sup>g</sup>

Eyraud in Neuhaldensleben.

2113. Fuchs, C. F., über den Einfluss der eiweißartigen, stärkemehlhaltigen u. fetten Nahrungsmittel auf den menschlichen Körper. gr. 8. Geh. \* 1/3 <sup>g</sup>

Franz in München.

2114. Sammlung, fortgesetzte, der im Gebiete der inneren Staatsverwaltung des Königr. Bayern bestehenden Verordnungen v. 1835 bis 1852, bearb. von F. v. Strauß. 12. u. 13. Bb. gr. 4. In Comm. Geh. \* 3 <sup>g</sup> 27 N<sup>g</sup>

2115. — dieselbe. Alphabetisches Register. gr. 4. In Comm. Geh. \* 1 <sup>g</sup> 6 N<sup>g</sup>

2116. — dieselbe. Chronologisches Register. gr. 4. In Comm. Geh. \* 1 <sup>g</sup> 28 N<sup>g</sup>

- Friedlein in Leipzig.
2117. **Gallerie**, europäische, f. Malerei u. Sculptur. 1855. 3. Lfg. Imp.-4. Geh. \* 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Geelhaar in Berlin.
2118. **Uhrendts, G.**, der Vogel-Freund. Gründliche Anweisung, die Vögel abzubalgen u. auszustopfen; Carnarienvögel zu ziehen etc. gr. 16. Geh. \*  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Heubner in Bern.
2119. **Lee, W.**, Hülfe ohne Arzt! Oder: Franzbranntwein u. Salz, das sicherste u. schnellste Heilmittel gegen innere u. äußere Entzündungen etc. Nach d. Engl. 3. Aufl. 8. Geh. \* 4  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Heubner's Verlag in Wien.
2120. **Baumgartner, A.**, Anfangsgründe der Naturlehre. 6. Aufl. gr. 8. Geh. \* 1  $\frac{1}{3}$   $\frac{1}{2}$
- Hochhausen's Verlag in Jena.
2121. **Erläuterungen zu den deutschen Klassikern.** 2. Abth.: Erläuterungen zu Wielands Werken v. H. Dünker. II.: Oberon. gr. 16. Geh. \* 4  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Hoffmann & Campe in Hamburg.
2122. **Herzen, A.**, Aus den Memoiren eines Russen. Im Staatsgefängnis u. in Sibirien. 8. Geh. 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Bibliograph. Institut in Hildburghausen.
2123. **Meyer's Volksbibliothek** f. Länder-, Völker- u. Naturkunde. 51. Bd. gr. 16. Geh. \* 4  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Korn'sche Buchh. in Nürnberg.
2124. **Friedreich, J. B.**, anthropologisch-psychologische Bemerkungen über den bayer. Entwurf d. Gesetzbuchs über Verbrechen u. Vergehen. gr. 8. Geh. \* 18  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Leske in Darmstadt.
2125. **Fölsing, J.**, die Kleinkinderschule zu Darmstadt m. Beziehungen auf ähnl. Anstalten in Deutschland. Ein Vortrag. 2. Aufl. br. 8. Geh. \* 3  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
2126. **Külp, C.**, die Differential- u. Integralrechnung u. deren Anwendung auf die Geometrie der Ebene. 3. Abth. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{2}$
- J. Verthes in Gotha.
2127. **Petermann's, A.**, Karte vom süd-westl. Russland, nebst dem gröss-ten Theile v. Preussen, Oesterreich u. der europ. Türkei. Imp.-Fol. \*  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Rettings-Anstalt in Düsseldorf.
2128. **Hessel, J.**, der Inspector Unger. gr. 16. Cart.  $\frac{1}{3}$   $\frac{1}{2}$
2129. **Liefde, J. de**, die Diligence, ob.: Die Reise nach der Stadt der Erbschaft. Aus d. Holländ. 8. 1854. Geh. 2  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
2130. **Mitgabe**, freundliche. 8. 1854. Geh.  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
2131. **Sander, P. F. C.**, Prüfet die Zeichen der Zeit. Eine evangel. Mahnung im Beginn des J. 1855. 8. Geh. 2  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
2132. — Umschau u. Rundschau im Beginn des J. 1854. 2. Aufl. 8. Geh. 2  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Reuber's Verlags-Conto in Mitau.
2133. **Gedichte** v. e. Kurländer. 16. 1854. Geh. m. Goldschn.  $\frac{2}{3}$   $\frac{1}{2}$
2134. **Helmling, P.**, Transformation u. Ausmittlung bestimmter Integrale. hoch 4. 1854. Geh. \* 2  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
2135. **Kroeger, S.**, de succo pancreatico. Dissertatio inauguralis physiologica. gr. 8. Dorpati 1854. Geh. 12  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
2136. **Musen Almanach** der Ostseeprovinzen Russlands. 2. Jahrg. Für d. J. 1855. Hrsg. v. R. Graf Rehbinder. 16. Geh. m. Goldschn. \* 18  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Sauerländer's Verlag in Frankfurt a/M.
2137. **Jahrbücher**, neue, der Forstkunde. Hrsg. von G. W. Febrn. v. We- bekind. 2. Folge. 5. Bd. 1. u. 2. Hft. gr. 8. pro cplt. \* 2  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Schwarz in Briesg.
2138. **Rouffeu, F.**, die Strohut-Wasch-, Bleich- u. Appretur-Methode nach neuester franzöf. u. schweizer Manier. gr. 8. Versiegelt. \*  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Schweizerbart'sche Verlagsh. in Stuttgart.
2139. **Bruch, W. P. Schimper et Th. Gumbel**, Bryologia europaea s. genera muscorum europaeorum monographice illustrata. Fasc. 57 — 61. gr. 4. à \* 2  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Schwetschke & Sohn in Braunschweig.
2140. **Selten, F. C.**, hodegetisches Handbuch der Geographie zum Schulgebrauch bearb. 1. Bd.: Grundlage beim Unterricht in der Erdbeschreibung. 23. Aufl. 8. Geh. 12  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- v. Seidel'sche Buchh. in Sulzbach.
2141. **Spinger, A.**, neunzig Betrachtungen über das Leiden u. Sterben un- sers lieben Herrn Jesu Christi. 4. Aufl. gr. 8. 1854. Geh. 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
2142. **Ministrant**, der, ob. kurze Anleitung, wie der Ministrant dem Prie- ster bei der heil. Messe am Altare zu dienen habe. 32. Geh. 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
2143. **Sailer's, J. M.**, sämtliche Werke, unter Anleitung des Verf. hrsg. v. J. Widmer. Suppl.-Bd.: Das Buch v. der Nachfolgung Christi, neu übersezt. 7. Aufl. gr. 8. 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
2144. **Thiem, G. A.**, Erlöse uns v. dem Uebel! Katholisches Krankenbuch zur Betrachtung u. Erbauung, zum Troste u. Gebete. Neue Aufl. gr. 12. Geh. 18  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
2145. **Unterhaltungsschriften** v. kathol. Verfassern m. Rücksicht auf Sittenreinheit u. gute Gesinnung ausgewählt. 6. Bfg.: Vater Felix, u. Bilder aus dem Leben v. B. Wörner. 8. Geh.  $\frac{1}{3}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Springer in Berlin.
2146. **Conduite**, de la, de la guerre d'Orient. Expédition de Crimée. Par un officier général. 3. Edition. gr. 8. Geh. \* 6  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- B. Tauchnitz in Leipzig.
2147. **Collection of british authors.** Vol. 320. and 321. gr. 16. Geh. à \*  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Inhalt: Grace Lee. A tale. By J. Kavanagh. 2 Vols.
- Veith in Karlsruhe.
2148. **Simpson, W.**, der orientalische Kriegsschauplatz in authent. Dar- stellungen. 1. Hft. gr. Fol. \* 1  $\frac{1}{3}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Welhagen & Klasing in Bielefeld.
2149. **Hanke, J. F.**, biblische Historien m. Sprüchen, Gebeten u. Lieders- versen f. die untere Stufe d. Religions-Unterrichts. 8. Geh. \* 6  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
2150. — der erste Religions-Unterricht in Schule u. Haus. 8. Geh. \* 12  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- Wallerstein in Zerbst.
2151. **Gropp, S.**, praktische Anleitung zum Lupinenbau. 5. Aufl. 8. Geh. 6  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
2152. **Künstler, W.**, Dorfgeheimnisse aus dem nord- östl. Thüringen. 8. Geh. 24  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
2153. **Monhaupt, F. N.**, praktische Anleitung zur Belehrung u. Ausbil- dung f. junge Schauspieler u. Dilettanten. 2. Aufl. gr. 16. In Comm. Geh.  $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- D. Wigand in Leipzig.
2154. **Jahrbücher** f. Wissenschaft u. Kunst. Hrsg. v. D. Wigand. 3. Bd. 2. Hft. gr. 8. \*  $\frac{2}{3}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
2155. **Sue's, C.**, sämtliche Werke. 113. Bd.: Der Teufelsdoctor. Aus d. Franz. übers. v. G. Fink. 2. Bd. 8. Geh.  $\frac{1}{3}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$
- C. F. Winter's Verlagsh. in Leipzig u. Heidelberg.
2156. **Curtman, W. J. G.**, Lehrbuch der Erziehung u. d. Unterrichts. 6. Aufl. 1. Bfg. gr. 8. Geh. \* 12  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$

## Nichtamtlicher Theil.

### Aus Leipzig.

Wie wir so eben aus guter Quelle hören, wird sich die kai- serl. französische Regierung nicht länger sträuben, der nicht allein billigen, sondern auch gerechten Forderung des deutschen Buch-

handels „Gleichheit des jenseitigen Zolles mit den Zollvereins- Eingangs- und Transit-Zöllen für Bücher, Musikalien und Kupfer- stiche“ zu entsprechen und ihre deshalbigte Gesetzgebung ehestens da- hin zu modificiren.

Bei den Anforderungen Frankreichs auf volle Reciprocität, lag bisher eine so große Unbilligkeit hierin, daß wir nicht begreifen, wie hohe deutsche Regierungen bei Abschluß von internationalen Verträgen mit Frankreich (abgesehen von manchen anderen, vom deutschen Buchhandel nicht eben ersehnten Punkten) über diesen so nahe liegenden Differenzpunkt hinwegsehen konnten.

Leipzig, im März 1855.

Auf die Frage in Nr. 9 dieses Blattes, betreffend die Disponenten u. s. w., heute diese vorläufige Antwort:

Es bleibt allerwärts zu Recht anerkannt, daß, wenn ein Geschäft begonnen hat oder als beendet angesehen werden kann, von keiner Seite nachträgliche Bedingungen aufgestellt werden dürfen.

Diesen Grundsatz im Buchhandel angewendet, liegt's auf der Hand, daß der Verleger nicht berechtigt ist, im Verlauf eines Rechnungsjahres Bücher zurückzufordern, oder am Schluß, resp. bei Einsendung der Remittenden-Factur, sich alles zur Disposition stellen zu verbitten.

Ist eine andere Handhabung dieses Grundsatzes im Gebrauch, so kann sie nur als Mißbrauch betrachtet werden, der sich durch die Länge der Zeit eingemistet hat, aber dem Verleger schadet, und den Sortimenten um Geld, Zeit und Mühe bringt. — So viel von den unverlangten Einsendungen.

Anlangend die verlangten Sendungen, so gestaltet sich hier das Rechtsverhältniß zwischen Verleger u. Sortimenten bestimmter. Der Verleger kann Bedingungen stellen, wie's sein Vortheil heißt, er kann die Zahlungsfrist feststellen, sich mögliche Verfügungen im Verlauf des Rechnungsjahres freihalten u. s. w. Geht der Sortimenter hierauf ein, und wird später inne, er habe gedankenlos und ohne zu rechnen gehandelt, habe mal wieder Geld, Zeit und Arbeit verloren, so ist das einzig seine Schuld. —

Die andern Uebel, welche der ehrenwerthe Einsender in Nr. 9 erwähnt, scheinen mir folgerichtig aus dem Verfahren der Verleger zu entspringen, welche ohne Weiteres, einzig um ihren Vortheil, dem Sortimenten ihre Bücher einsenden und so über seinen Geldbeutel, Zeit und Arbeit verfügen. Unmöglich wird der Herr College verlangen, daß dieses und noch vieles Andere, dessen Tragweite noch weit größer und schädlicher ist, ohne Folgen bleiben sollen? — Das Alles wird ihm gewiß klar werden, wenn wir nur einen Augenblick rückwärts schauen. — Bei dieser Gelegenheit muß ich doch noch Eines erwähnen: wie kommt's, daß man immer so viel über die Willkür der Sortimenten klagt, von der andern Seite aber schweigt? Und doch muß jeder Sortimentshändler ein bedeutendes Material für die innere Geschichte unseres Buchhandels besitzen, vorausgesetzt, er gehe nicht ganz gedankenlos durch sein mühseliges Leben — — — Kann mir der sehr ehrenwerthe Herr Einsender vielleicht darüber Auskunft geben?

J. F. Altendorff,

in Firma C. H. Reclam sen.

\*) Wir geben diesen Aufsatz, weil sich der geehrte Einsender genannt hat, denn mehrere seiner Ansichten könnten wir nicht vertreten.  
Die Redaction.

#### Zur Charakteristik.

Herr N. N. zahlte nach mehrfachen Erinnerungen den D.-M. 1854 fälligen Saldo endlich am 31. Januar 1855. Schreiber dieses fügte nun der Transportangabe der Rechnung 1854 nachstehende Worte bei:

„Bitte aber diese Oster-Messe um pünktliche Salbirung.“

Die naive Antwort des geehrten Collegen lautete darunter:

„Wenn Ihnen das nicht convenirt, so können Sie die Rechnung schließen.“ . . . l.

Ich enthalte mich jeden Commentars über ein solches Verfahren eines Schuldners dem Gläubiger gegenüber, es beweist aber dieser Fall auf's Neue, daß es hohe Zeit ist, solchen Herren ganz entschieden entgegenzutreten; ein einzelner Verleger kann die Rechnung aufheben, dann ist er aber auch fertig; nur gemeinsames Handeln wird solchem Gebahren ein Ende machen. C.

#### Messgelder und Zahlungslisten.

Alle für die Leipziger Ostermesse bestimmten Messgelder und Zahlungslisten müssen in der Woche vor Jubilate, also für 1855 spätestens am 28. April, womöglich aber früher, in den Händen der Commissionäre sein, wenn sie in der nöthigen Ordnung, woran jeder Handlung nothwendig gelegen sein muß, expedirt werden sollen. Der technische Gang des Messgeschäfts erfordert dies aufs dringendste. Der Commissionair kann nämlich nicht jede Liste dem einzelnen Verleger zur Quittung einzeln vorlegen, sondern ehe die Abrechnung und Auszahlung vorgenommen wird, sind sie sämmtlich — mancher Commissionair hat deren 50 und mehr zu besorgen — erst systematisch durch die Börsen-Zahlungszettel, welche wiederum mit den Listen verglichen werden müssen u. s. w., zu vereinigen. Damit nun diese zeitraubende Vereinigung möglich sei, muß eine jede Handlung dafür sorgen, daß am bemerkten Termine die Liste, welche doppelt zu senden ist, wenn der Committent ein quittirtes Exemplar retour wünscht, und die Gelder hier eintreffen. Gelangt die Liste erst in die Hände des Commissionärs, nachdem die Abrechnung auf der Börse bereits begonnen hat, so muß nothwendig deren Erledigung bis zu den letzten Börsentagen, Mittwoch und Freitag vor Pfingsten, verschoben werden und auf die Mess-circulation verzichtet, ein Umstand, der bekanntlich die größten Störungen im Geschäftsverkehr zur Folge haben und die ungünstigsten Ansichten über die Säumigen entwickeln kann.

#### Miscelle.

Die kaiserliche öffentliche Bibliothek in Petersburg hat zur Feier des am 12. (24.) Januar d. J. begangenen hundertjährigen Stiftungsfestes der Universität Moskau einen interessanten Facsimile-Abdruck der ersten russischen Zeitung herausgegeben. Dieses älteste Product der publicistischen Presse Rußlands datirt vom Jahre 1703, Peter der Große selbst war ihr Herausgeber. Die 39 Nummern, die den Jahrgang bilden, sind durch ihre Beziehung auf die denkwürdige Zeit, in welcher ein neues geistiges und staatliches Leben für Rußland begann, mehr als bloß eine literarische Curiosität, sie haben vielmehr als Ergänzung und Berichtigung anderer geschichtlicher Documente einen hohen historischen Werth. Für Peter den Großen war das Erscheinen der ersten russischen Zeitung ein Ereigniß, dessen Wichtigkeit man kaum überschätzen kann; daß er selbst seine Bedeutung fühlte, geht daraus hervor, daß er sich bei der Redaction des Blattes persönlich betheiligte, ja zuweilen eigenhändig die Correctur desselben besorgte, wie einige noch erhaltene Probebogen beweisen. Die Original-Exemplare der Zeitung sind natürlich von höchster Seltenheit; man kennt nur noch zwei ganz vollständige, die sich beide in der genannten Bibliothek befinden. Der uns vorliegende, in einer nur geringen Anzahl von Exemplaren veranstaltete neue Abdruck ist diplomatisch genau, er entspricht Buchstabe für Buchstabe dem Original. Die Schrift ist die kirchenslawische, und die Typen, welche zur neuen Ausgabe gedient haben, wurden eigens zu diesem Zweck in Moskau gegossen. Daneben ist indessen das Bild der Originalschrift durch beigegebene lithographirte Durchzeichnungen anschaulich gemacht. Eine vorausgeschickte kurze Geschichte der russischen Zeitungsliteratur nebst einer bibliographischen Uebersicht alles Dessen, was darüber geschrieben

worden, sowie am Schluß ein ausführliches alphabetisches Inhaltsverzeichnis geben dem Neudruck auch einen eigenthümlichen selbstständigen Werth.

### Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von W. Gerhard in Leipzig.)

#### Französische Literatur.

- BALZAC, H. DE, la famille Beauvisage. Terminé par M. Ch. Rabou. 4 vols. In-8. Paris, de Potter. 30 fr.
- BERTHET, E., les Catacombes de Paris. La Tombe-Issoire. 4 vols. In-8. Paris, de Potter. 28 fr.
- BIBLIOTHÈQUE ÉPISTOLAIRE, ou Choix des plus belles lettres des femmes célèbres du siècle de Louis XIV. Ninon de l'Enclos, Mmes. de Maintenon, des Ursins, de Caylus, etc., recueillies par Arthur Delanoue. In-32. Paris, Passard. 1 fr. 50 c.

- DASH, Mme. LA COMTESSE, la dernière Favorite. 3 vols. In-8. Paris, de Potter. 21 fr.
- DESCRIPTION des côtes de l'Esthonie, de la Livonie, de la Courlande (Russie), de la Prusse et de la Poméranie, jusqu'au cap Darserort, d'après les instructions nautiques de J. Hjorth, publiées à Copenhague en 1853. Avec 3 pl. In-8. Paris, Ledoyen.
- DUMAS, A., Cécile. In-18 anglais. Paris, Lévy fr. 2 fr.
- DUPIN, Mémoires. Tome I. Souvenirs du barreau. M. Dupin, avocat, ancien bâtonnier. In-8. Paris, Plon.
- GRIMM, Frère, Contes choisis. Traduits de l'allemand par Frédéric Baudry, et illustrés de 40 vignettes par Bertall. In-16. Paris, Hachette. 2 fr.
- JORBT et HOMOLLE, Mémoire sur l'apiol (principe actif du persil), considéré comme fébrifuge et comme emménagogue. Historique, préparation, caractères physiques et chimiques, propriétés physiologiques et thérapeutiques. In-8. Paris, Masson.
- KAUFFMANN, Notions élémentaires sur l'optique et ses applications. In-8. Amiens, Auteur.
- SERCY, LE COMTE DE, la Perse en 1840. In-8. Paris, Imp. de Brière.
- VELPEAU, du Diagnostic et de la curabilité du cancer. Discours. In-8. Paris, J. B. Baillière.

## Anzeigebblatt.

(Anzeige von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petit-Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[4065.] STETTIN, den 10. März 1855.  
P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen mitzutheilen, dass ich meine

#### Verlags- und Sortiments-Handlung

an Herrn Theodor von der Nahmer aus Wiesbaden, meinem treuen Mitarbeiter seit drei Jahren, verkauft habe. Derselbe wird, wie Sie aus nachfolgendem Circularir ersehen, das Geschäft unter der Firma **Müller'sche Buchhandlung, Th. von der Nahmer**, mit hinreichenden Fonds fortsetzen, und bürgen seine Fähigkeiten, so wie sein reger Fleiß für den günstigen Fortgang desselben.

Für das mir seit einer langen Reihe von Jahren gütig geschenkte Vertrauen danke ich Ihnen, und bitte, es in gleichem Maasse auf meinen Nachfolger zu übertragen, der sich desselben, ich bin davon überzeugt, in jeder Hinsicht werth zeigen wird.

Activa und Passiva bis Ende 1854 regulire ich selbst. — Alles der Firma Ferd. Müller & Co. auf neue Rechnung 1855 zugesandte, so wie die diesjährigen Disponenda Ihres Verlags wollen Sie gefälligst à Conto der neuen Firma übertragen, oder, wenn Sie nicht damit einverstanden sein sollten, zurück verlangen.

Die übrigen Branchen meiner Geschäfte und die Firma Ferd. Müller & Co. behalte ich, scheidet auch noch nicht ganz aus dem Kreise meiner werthen Collegen, und werde von etwaigem späterem Unternehmen Sie in Kenntniss setzen.

Ihre Incasso's und Commissionen für den Norden, so wie Ihre Expeditionen über unsern Platz nach Stockholm, Copenhagen, Hull, Petersburg, wohin im Sommer regelmässig Dampfschiffe gehen, werde

ich gern übernehmen und auf das sorgfältigste ausführen.

Mit collegialischer Hochachtung  
Ihnen ergeben

**Ferdinand Müller,**

Firma: Ferd. Müller & Co.

STETTIN, den 10. März 1855.

P. P.

Indem ich auf das vorstehende Circularir meines Herrn Vorgängers Bezug nehme, zeige ich Ihnen höflichst an, dass ich das übernommene Geschäft unter der Firma:

**Müller'sche Buchhandlung,**

Th. von der Nahmer

fortführen werde.

Durch beinahe zehnjährige Thätigkeit im Buchhandel in den geachteten Handlungen der Herren Wilh. Friedrich in Wiesbaden, A. Bielefeld in Carlsruhe und zuletzt drei Jahre als Geschäftsführer der Herren Ferd. Müller & Co. glaube ich befähigt zu sein, von hinreichenden Fonds unterstützt, das erworbene Geschäft mit Umsicht und Vortheil zu Ehren der früheren Firma fortzuführen und noch mehr ausdehnen zu können.

Uebertragen Sie geneigtest auch auf mich das der alten Firma in so reichem Maasse geschenkte Vertrauen und seien Sie überzeugt, dass es mein eifrigstes Bestreben sein wird, durch thätige Verwendung für Ihren Verlag, so wie durch pünktliche Erfüllung meiner Verpflichtungen die Geschäftsverbindung mit Ihnen zu einer angenehmen und beiderseitig lucrativen zu machen.

Alle der Firma Ferd. Müller & Co. auf neue Rechnung 1855 gemachten Zusendungen bitte ich meinem Conto zu belasten, und in der Erwartung, dass Sie die Gewogenheit haben werden, mir Ihren Credit zu gewähren, ersuche ich Sie, Ihre Novitäten und Fortsetzungen in gleicher Anzahl, wie sie der alten Firma zugingen, und gleichzeitig mit den andern hiesigen Handlungen der neuen Firma zu übersenden.

Meinen Verlag erlaube ich mir den geehrten Sortiments-Handlungen bestens zu empfehlen und um recht rege Thätigkeit für dessen Absatz höflichst zu bitten.

Meine Commissionen werden für Leipzig Herr Ign. Jackowitz, für Berlin Herr Wilh. Hertz (Besser'sche Buchhandlung)

auch ferner zu besorgen die Güte haben.

Schliesslich bitte ich Sie, von meiner Unterschrift Notiz zu nehmen, und zeichne in der zuversichtlichen Hoffnung einer geneigten Gewährung meiner Bitte

Hochachtungsvoll

**Th. von der Nahmer.**

Wird zeichnen: **Müller'sche Buchhandlg.,**  
(Th. von der Nahmer.)

[4066.] Dresden, den 23. Februar 1855.

P. P.

Auf meine ergebene Anzeige in Nr. 16 des Börsenblattes Bezug nehmend, theile ich Ihnen hierdurch ganz ergebenst mit, dass ich mein Geschäft hier nun unter der Firma

#### Buchhandlung von J. Breyer

bereits eröffnet habe.

Mein Löbauer Geschäft, welches ich z. Z. noch beizubehalten beabsichtige, versorge ich von hier aus; es bedarf deshalb keineswegs der Eröffnung eines neuen, sondern lediglich einer kleinen Aenderung meines alten Contos, um die ich Sie hiermit bitte.

Da ich meine Thätigkeit auch dem Vertriebe von Lieferungswerken zuzuwenden beabsichtige, so bitte ich um recht zeitige Einsendung von Lieferungen neuer Erscheinungen in dreifacher, Nova im Allgemeinen in einfacher Anzahl. Mehrbedarf werde ich nachverlangen.

Literarische Anzeigen mit meiner Firma: Buchhandlung von J. Breyer in Dresden, kann ich durch meine Colporteurs monatlich 4000 Stück vortheilhaft verbreiten.

Indem ich Ihnen die Versicherung gebe, dass ich es mir werde angelegen sein lassen, unsere Verbindung lohnend zu machen, bitte ich zugleich um Ihr ferneres Vertrauen, welches ich mir durch Reellität auch zu erhalten wissen werde.

Meine Commission wird

Herr **C. F. Schmidt** in Leipzig auch ferner zu besorgen die Güte haben.

Für meinen Verlag erbitte ich mir Ihre fernere thätigste Verwendung und empfehle mich Ihrem gütigen Wohlwollen.

Hochachtungsvoll

**J. Breyer.**

[4067.] Nürnberg, den 1. April 1855.  
P. P.

Nachdem wir bereits im vorigen Jahr die Gründung einer

### MUSIKALIEN-HANDLUNG

am hiesigen Platze in's Auge gefasst, haben wir uns nun entschlossen, diesen Plan in Ausführung zu bringen und mit der **Musikalien-Handlung** auch eine

### Musikalien-Leihanstalt

zu verbinden.

Wir beabsichtigen, diesem Unternehmen unsere besondere Aufmerksamkeit zuzuwenden, und ersuchen Sie freundlichst, uns dabei Ihre Unterstützung zu gewähren, indem Sie uns

- Ihre **Verlagskataloge**, **Baar-Offerten** etc.,
- Ihre **Musikalien-Leihkataloge**, in denen Einrichtung und Bedingungen Ihrer Leihanstalt angegeben sind (jede weitere Aufklärung hierüber ist uns willkommen),
- Ihre **Novitäten** stets unverlangt in 1-facher Anzahl

zukommen und

- unsere **Firma** auf Ihre Leipziger Auslieferungsliste setzen lassen.

Wir empfehlen uns

hochachtungsvoll und ergebenst

**Wilhelm Schmid's**  
Buch- und Kunsthandlung,  
Musikalien-Handlung  
und  
Musikalien-Leihanstalt.

[4068.] P. P.

Zur Vermeidung von Irrthümern, Verzögerungen etc. erlaube ich mir, die bereits in Nr. 6 des

### „Pariser Modensalon“

gemachte Anzeige hier zu wiederholen, daß der „Pariser Modensalon“ vom 2. Quartal ab in den „Verlag der Zeitung für die elegante Welt“ (H. Klemm u. Otto Janke) übergegangen ist, und wie die zuletzt genannte Zeitung in Zukunft nur in Leipzig — durch Herrn **Carl Gräfe** expedirt wird. Ich bitte daher, Verlangzetteln etc. künftig nur an obengenannte Firma zu richten, und zeichne

hochachtungsvoll

Berlin, 25. März 1855.

**Otto Janke.**

Den Inhalt des Vorstehenden bestätigend, ersuchen wir Sie um fortgesetzte thätige Ver-

wendung für den „Pariser Modensalon“, der bei unverändertem Preise durch verbesserte Einrichtung und schönere Ausstattung namentlich unter den Damenkleidern jetzt einen bedeutenden Absatz verspricht. Probehefte der ersten neuen Nummer werden in diesen Tagen versandt; da wir aber meist nur diejenigen Handlungen berücksichtigen werden, welche bereits Exemplare des Blattes beziehen, so bitten wir im Uebrigen zu verlangen. Anzeigen zum Vertheilen stehen ebenfalls zu Diensten.

Mit achtungsvoller Begrüßung

Verlag der Zeitung für die elegante Welt.

[4069.] Verkauf.

Ein coulant, auch anderwärts leicht zu betreibendes Verlagsgeschäft in Sachsen ist zu verkaufen. Hierzu lusttragende junge Männer mit einem disponiblen Vermögen von ca. 4000  $\mathfrak{r}$  — erfahren Näheres auf Anfragen sub S. F. # 20. — durch die Red. d. Bl. eingesandt.

[4070.] Kauf-Gesuch.

Ein solides Sortiments-Geschäft mittleren Umfanges wird zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre H. B. Herrn Franz Wagner in Leipzig zu übersenden.

[4071.] Anzeige!

Es werden einige gute Verlagsartikel, am liebsten gangbare Schulbücher, zu kaufen gesucht. Offerten unter Lit. R. S. Nr. 310. befördert die Redaction des Börsenblattes.

## Fertige Bücher u. s. w.

[4072.]  **Medicinische Neuigkeit.** 

So eben erschien und steht auf festes Verlangen zu Diensten:

*Mathysen, Dr.,*

### du Bandage Platré

et de son application dans le traitement des fractures.

1 vol. gr. in-8. de 90 pages, avec 11 figures dans le Texte.

20 N $\mathfrak{r}$  ord., 15 N $\mathfrak{r}$  netto und baar mit 10 % Disconto.

Brüssel und Leipzig, 22. März 1855.

**G. Muquardt's** Verlags-Expedition.

[4073.] Brüssel, 12. März 1855.

Complet erschienen bei mir:

**Alex. Dümas,**

### Der Page des Herzogs von Savoyen.

5 Bände. 2  $\mathfrak{r}$  15 N $\mathfrak{r}$  ord. — 1  $\mathfrak{r}$  15 N $\mathfrak{r}$  baar.

**Alex. Dümas,**

### Jugene.

4 Bände. 1  $\mathfrak{r}$  15 N $\mathfrak{r}$  ord. — 27 N $\mathfrak{r}$  baar.

Ich bitte zu verlangen.

**Aug. Schnée.**

[4074.] So eben ist erschienen die

Zweite Auflage:

### Ueber die Kriegsführung im Orient.

### Krim-Expedition.

(De la conduite de la guerre d'Orient.)

Denkschrift an die Regierung Sr. Majestät des Kaisers Napoleon III.

Von einem General.

Aus dem Französischen vom Grafen D\*\*\*  
Preis 10 N $\mathfrak{r}$ .

Gegen baar mit 40 % und fest oder baar, wenn auch nach und nach bezogen, auf 10 Expl. eines frei. Inzerate vergüte ich mit Exemplaren der Schrift!

**IS** Wo noch Aussicht auf Absatz ist, bitte ich zu verlangen.

Dresden, den 22. März 1855.

**Robert Schaefer's** Verlag.

[4075.] So eben erschien in meinem Verlage und wird nur auf Verlangen versandt:

Hahn, Leitfaden der vaterländischen Geschichte für Schule u. Haus. cart. Preis 10 S $\mathfrak{r}$  ord. — 7½ S $\mathfrak{r}$  netto.

Indem ich Sie bitte, dies kleine Buch Ihrer ersten Aufmerksamkeit zu würdigen, gehe ich von der Hoffnung aus, daß der geschäftliche Erfolg Ihrer Bemühungen ein materiell, namentlich im Verhältnis zum Object, nicht geringer werden kann, wenn Sie die Güte haben, das Büchlein Schulvorstehern, Gymnasial-Directoren, Schullehrern, Officieren, namentlich denen, welche Soldatenbibliotheken versehen, Geistlichen etc. zur Anschaffung für Dorf- und Volksbibliotheken, patriotischen Vereinen, den Schulbehörden etc. zu empfehlen und seine Einführung nach Kräften zu unterstützen. Der sehr bedeutende Erfolg, dessen sich das größere, erst im November v. J. erschienene Werk Hahn's über preussische Geschichte zu erfreuen hatte, sichert auch diesem kleinen Leitfaden eine nicht gewöhnliche Verbreitung, und dieser wirkt wieder auf den Absatz des größern Werkes zurück. Das letztere expedire ich aus den wenigen eingehenden Remittenden, und werde dafür sorgen, daß die unveränderte neue Auflage, sobald Remittenden nicht mehr eintreffen, gleich ausgegeben werden kann. Ich wiederhole daher meine Bitte um Ihre Verwendung, die auch diesem kleinen Buche nicht fehlen möge.

Berlin, den 17. März 1855.

**Besser'sche** Buchhdlg.,  
(W. Herß.)

[4076.] So eben erschien:

### Zur Kritik der Eröffnungen.

Ein Leitfaden für geübtere Schachspieler

von

**Max Lange.**

gr. 8. VIII u. 356 Seiten. Preis geh. n. 1½  $\mathfrak{r}$ .

Wir versenden dieses Buch nicht pro nov., sondern geben es nur in feste Rechnung. Nur bei Aussicht auf bestimmten Absatz bitten wir, à Cond. zu verlangen.

Berlin, März 1855.

**Veit & Co.**

[4077.] = Eine neue Dorfgeschichte von  
Conscience. =

In meinem Verlage erschien so eben und  
liegt zur Versendung bereit:

### Die Dorf-Plage,

von  
Hendrik Conscience.

Mit 4 Original-Illustrationen von  
G. Bertou.

Deutsch von Dr. Aug. Scheler.  
Autorisirte Ausgabe.

1 Bd. in 16. Preis 16 Ngr ord., à Cond. mit  $\frac{1}{4}$ ,  
baar mit 40 %.

Ich bitte zu verlangen.

Bei dieser Gelegenheit empfehle ich Ihnen  
zu gefl. bester Verwendung desselben Verfassers  
kürzlich epl. erschienenen Werk:

### Chlodwig und Chlotilde.

Historisches Gemälde aus dem 5. Jahrhundert.  
3 Bände.

Mit dem Porträt des Verfassers in Stahlstich.  
2<sup>e</sup> ord., à Cond. mit  $\frac{1}{4}$ , baar mit 40 %.

von welchem bereits die günstigsten Kritiken  
erschienen sind.

Brüssel, den 15. März 1855.

Aug. Schnee.

[4078.] Stuttgart, den 15. März 1855.

Heute haben wir an diejenigen Handlungen,  
deren Bestellzettel eingelaufen sind, versandt:

1) Palmer, Evangel. Casualreden.  
Dritter Band (in 6 Lieferungen). 1. Lfg.  
à 7 Sgr = 24 fr. rh.

Dieser Band bildet den dritten Band  
gleichmäßig zu der zweiten, wie zu der  
dritten Auflage, an welche beide er sich eben-  
darum nach innerer und äußerer Anord-  
nung und Ausstattung genau anschließt, u.  
wird voraussichtlich von allen Besitzern  
dieser beiden Auflagen gekauft werden,  
welche Kenntniß von seinem Erscheinen erhal-  
ten.

Die Lieferungen erscheinen in der Weise,  
daß der ganze Band in 3 Monaten vollstän-  
dig ist.

2) Palmer, Evangel. Casualreden.  
Dritte Auflage. Zweiter, unver-  
änd. Abdruck (bisher aus 2 Bänden be-  
stehend, jetzt, mit Einschluß des obigen,  
neu erscheinenden dritten Bandes,  
mit 3 Bänden vollständig, welche in  
18 Lieferungen à 7 Sgr = 24 fr. aus-  
gegeben werden). Erste Lieferung.

Die Lieferungen erscheinen so, daß das  
Ganze zeitig im Laufe des Jahres 1855 in den  
Händen der Subscribenten ist.

Bezugsbedingungen, für Nr. 1. und 2.  
gültig:

à Cond. mit 33%,

fest mit 33% und, wenn auf ein-  
mal bestellt, 7 + 1,

baar, wenn auf einmal bestellt  
5 + 1, mit 40%.

Handlungen, welche uns ihre Bestellungen  
noch nicht haben zugehen lassen, bitten wir um  
ungesäumte Einsendung derselben.

A. Viefching & Co.

[4079.] (Statt Wahlzettel.)

### Musikalien-Nova.

So eben erschienen im Verlag der **Schle-  
singer'schen** Buch- u. Musikhandlung  
in Berlin:

**K. Pr. Armeemarsch.** No. 163. Geschwind-  
marsch, comp. vom *Grafen Redern*. Parti-  
tur  $\frac{5}{8}$  f.

**K. Preuss. Armeemärsche,** arr. für Piano.  
Lief. XII. enthält No. 80—85. Märsche, comp.  
von *Erbprinzess v. Meiningen*, Nordstern,  
von *Meyerbeer*, vom *Grafen Redern*, aus  
*Satanella*, von *Wieprecht*. 20 Sgr.

**Abt, Mein Lieb', Es klinget,** f. Alt oder Baryt.  
Op. 131. 10 Sgr.

**Albert,** 4 Composit. p. Piano: Nocturne. 2.  
Tarantelle. Op. 31. et 32. à 12 $\frac{1}{2}$  u. 17 $\frac{1}{2}$  Sgr.  
Capriciosa. Op. 35.  $\frac{2}{3}$  f. Petite Berceuse.  
Op. 46.  $\frac{1}{2}$  f.

**Berlioz,** La Captive — Die Gefangene, per  
Mezzo-Soprano con Piano. 15 Sgr.

**Campana,** Duetto: Dimmi che m'ami — Sag'  
mir. 10 Sgr.

**Dancla,** Duo brillant sur l'Étoile du Nord  
de *Meyerbeer*, p. Piano et Violon. Op. 67.  
1 $\frac{1}{2}$  f.

**Dorn,** Schwabentrost, f. Tenor oder Sopran.  
Op. 76. IV. 10 Sgr.

**Gerville,** Échos du Danube p. Piano. Op. 22.  
 $\frac{3}{4}$  f.

**Goldbeck,** Souvenir de Faverolles. Op. 11.  
 $\frac{3}{4}$  f. Galop de Jeanne p. Piano. Op.  
16.  $\frac{2}{3}$  f.

**Gordigiani,** Tempo passato per Soprano. 5 Sgr.  
**Gumbert,** Auswahl. No. 143. Was ich so tief  
im Herzen, f. Tenor. 7 $\frac{1}{2}$  Sgr. Erste Liebe.  
Op. 62. 15 Sgr.

**Gung'l, Joh.,** Faschingsstreich-Galop, Prisma-  
Polka. Op. 84., für Piano leicht arr. à 5 Sgr.  
— Retour-Walzer f. Piano. Op. 82. 15 Sgr,  
für Orchester 1 $\frac{2}{3}$  f.

**Halevy,** Die Jüdin — La Juive. No. 18.  
bis. Fluch — Malédiction, f. Bass. 5 Sgr.

**Haydn,** Berühmteste Composit. für junge Pia-  
nisten, arr. von *J. Weiss*. No. 13—18. à 10 Sgr.

**Henselt,** 4 Composit. p. Piano: Cadence pour  
Concerto C moll, de *Beethoven*. Op. 29.  $\frac{1}{2}$  f.  
Valse déd. à l'Impératrice. Op. 30. 25 Sgr.  
Ballade. Op. 31. 25 Sgr. Nocturne. Op. 32.  
15 Sgr.

**Kranert,** Komus. No. 70. Entstehung des  
ersten Kusses, f. 1 Singst. 5 Sgr.

**Kücken,** Steckbrief, für Baryton oder Alt.  
Op. 36. V. 17 $\frac{1}{2}$  Sgr.

**Koenemann,** Nadinen-Walzer. 15 Sgr. En  
Avant-Galop f. Piano. 10 Sgr, dito f. Or-  
chester.

**Kuntze,** Der Corporal, Auf der Wacht, für  
Bass und Männerchor. Op. 20. 1 f. Guter  
Rath für Mädchen, Hoppopp-Galopp für  
4stimm. Männergesang. Op. 24. u. 25. à  $\frac{2}{3}$  f.

**Meyerbeer,** Nordstern — Étoile du Nord,  
mit deutsch. u. franz. Text. No. 3. ter. 10.  
ter. 23. ter. à 15 Sgr.

— Overture aus Nordstern, f. Orchester.  
4 $\frac{1}{3}$  f, dito in Partitur 3 $\frac{1}{2}$  f.

— Polonaise und Arioso, für Tenor mit  
Piano, 2 Einlagen in: Der Nordstern. à  
15 Sgr. Partitur à 1 u. 1 $\frac{3}{4}$  f.

**Mozart,** Berühmteste Composit. für junge Pia-  
nisten, mit Fingersatz, arr. von *J. Weiss*.  
No. I—VI. à 12 $\frac{1}{2}$  Sgr.

**Musica sacra** des **K. Domchors.** No. 47.  
Miserere, v. *Orl. Lassus*, f. 5 Männerstim.  
10 Sgr. No. 48. Tu es Petrus, von *Pale-  
strina*, 6stim. Partitur. 10 Sgr, dito in Stimmen.

**Nava,** Erster Gesangsunterricht für junge  
Mädchen — Elementi di Vocalizzazione.  
4 Livr. à 1 f.

**Nationallieder** aller Völker. No 26 b. Partant  
pour la Syrie — Nach Palästina. 5 Sgr.

**Remusat,** Fantaisie sur l'Étoile du Nord p.  
Flûte avec Piano. Op. 28. 1 f.

**Ricci,** Amore timido, per Soprano. 5 Sgr.

**Schaeffer,** Der Landesvater, Delectat Variatio,  
f. 4stim. Männerchor. Op. 50. Lief. II. 1 f.

— Komische Lieder f. 1 Singstimme: Herr  
Paul. 7 $\frac{1}{2}$  Sgr. Delectat Variatio. 12 $\frac{1}{2}$  Sgr.  
Lieber Landesvater. 7 $\frac{1}{2}$  Sgr. 2 Lieder. Op.  
55. 12 $\frac{1}{2}$  Sgr.

**Schulz,** O stille dies Verlangen, f. Tenor oder  
Sopran. Op. 4. 7 $\frac{1}{2}$  Sgr.

**Tartini,** Trille du diable p. Violon. Nouv.  
Edit. p. *Baillet*. 15 Sgr.

**Verdi,** Romanza f. Soprano aus: Luisa Miller.  
„Lo vidi — Ich sah ihn“. 7 $\frac{1}{2}$  Sgr. Ro-  
manza p. Soprano aus: Il Trovatore „De-  
serto sulla terra — Einsam“. 5 Sgr.

**Weber,** Der Freischütz, f. Piano allein im  
leichten Style ohne Octavensprung, arr. v.  
*Diabelli*. 1 $\frac{1}{2}$  f.

— Overture zum Freischütz, f. 2 Violi-  
nen.  $\frac{2}{3}$  f.

[4080.] **Diesterweg's Himmelskunde.**

Die bestellten Exemplare der fünften  
Ausgabe von:

### Populäre Himmelskunde

und

astronomische Geographie,

von

**Adolph Diesterweg.**

Mit vielen Abbildungen.

1 f. 15 Sgr.

sind jetzt versandt.

Ich empfehle dies treffliche Buch, welches  
der weitesten Verbreitung würdig ist, angele-  
gentlichst. Zur Förderung des Absatzes bin ich  
gern bereit, Inserate einzusenden, und sehe  
Vorschlägen hierzu entgegen. Auch gebe ich  
auf 12 in einer Jahresrechnung (wenn  
auch nach und nach) bezogene Exemplare ein  
Frei-Exemplar.

Berlin, 23. März 1855.

**Th. Chr. Fr. Enslin.**

[4081.] **Neues Shillingsbook.**

Washington Irving, the Chronicles of Wolfert's Roost. (9 Sg<sup>l</sup> baar.)  
Berlin. **A. Asher & Co.**

[4082.] **Novitäten**

von **Wilh. Jowien** in Hamburg.

- Album für Gesang.** 3. Jahrg. f. 1855. 12 Lieder mit Piano. Subscr.-Pr. 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .
- Berens, C.**, Varsoviennne für Piano. 5 N $\frac{1}{2}$ .
- — Zigeuner-Polonaise f. Piano. 5 N $\frac{1}{2}$ .
- Doppler, J. H.**, la belle Danseuse. Varsoviennne. 7 $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$ .
- — Jenny. Schottischer Walzer f. Piano. 5 N $\frac{1}{2}$ .
- — Alpenröschen. Ländler f. Piano. 5 N $\frac{1}{2}$ .
- — Musikalische Nippsachen. Auswahl der beliebtesten Melodien für Piano. 10—12. Heft. à 10 N $\frac{1}{2}$ .
- — dasselbe. 12 Hefte in einem Bande. 4  $\frac{1}{2}$ .
- — Salon Italien. 6 Morceaux élégants sur des motifs de Verdi. 6 Hefte in 1 Bande. 1 $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .
- — Pietsch-Galopp für Piano. 5 N $\frac{1}{2}$ .
- — Bummler-Polka f. Piano. 5 N $\frac{1}{2}$ .
- Elliot, A.**, Neue Carnevaltänze für Piano. 10 N $\frac{1}{2}$ .
- Giese, Th.**, Exercir-Marsch f. Piano. 7 $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$ .
- Hamel, E.**, Introduction et Rondo pour Violon et Piano. Op. 14. 20 N $\frac{1}{2}$ .
- — Quatuor pour 2 Violons, Alto et Violoncelle. Op. 7. Neue Auflage. 1  $\frac{1}{2}$  5 N $\frac{1}{2}$ .
- Krause, H.**, die Namenlose. Marsch für Piano. Op. 12. 5 N $\frac{1}{2}$ .
- — Polka-Mazurka f. Piano. Op. 13. 7 $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$ .
- Krug, D.**, der kleine Opernfreund für Piano. Nr. 7. Der Nordstern v. Meyerbeer. 15 N $\frac{1}{2}$ .
- — der kleine Opernfreund. Sammlung von Potpourris f. Piano. Prophet, Grossfürstin, Martha, Giralda, Marco Spada, Tannhäuser. Complet 2  $\frac{1}{2}$ .
- Leonhardt, Theresen-Polka-Mazurka** f. Piano. 5 N $\frac{1}{2}$ .
- — Vergissmeinnicht-Esmeralda f. Piano. 5 N $\frac{1}{2}$ .
- Petersen**, der Knabe und das Veilchen. Lied mit Piano. 10 N $\frac{1}{2}$ .
- Praeger, F.**, 6 Lieder von Lenau mit Piano. 20 N $\frac{1}{2}$ .
- Simonsen, J. E.**, Collection de Morceaux agréables pour le Piano. Op. 5. 20 N $\frac{1}{2}$ .
- Tanz-Album** für 1855. 20 Tänze f. Piano. Subscript.-Preis 1  $\frac{1}{2}$ .

[4083.] **Neues Blatt von Baxter.**

Etwas ganz Ausgezeichnetes!

Die Kreuzigung. „Baxterotype-Mannier.“ Gross-Folio. 2  $\frac{1}{2}$  baar.  
London. **Franz Thimm.**

[4084.] Bei **J. F. Rippert** in Halle erschien so eben und liegt zur Versendung an alle Preuss. Handlungen, welche Nova annehmen, bereit:

Eintritt

**in den Preuss. Subaltern-Dienst**  
als **Civil-Supernumerar**;  
eine sichere und gute Laufbahn für junge Männer.

Dargestellt von  
**Leidholdt,**

Rechnungs-Rath, Appellationsgerichts-Secretair und  
Calculator zu Raumburg a. d. S.

Preis 10 S $\frac{1}{2}$  ord., 7 $\frac{1}{2}$  S $\frac{1}{2}$  netto, 7 S $\frac{1}{2}$  baar.

13/12 in Rechnung und 11/10 gegen baar.

Die Versendung wird streng nach der Büch-  
ting'schen Liste vorgenommen, und steht daher  
Firmen, welche wählen, der Raumburg'sche  
Wahlzettel zur Verschreibung ihres mutmaßl.  
Bedarfs zu Diensten.

Handlungen, welche das eines großen Ab-  
satzes fähige Schriftchen einer besonderen  
Verwendung würdigen wollen — in preuss.  
Städten, wo sich Kreis- oder Appellationsge-  
richte befinden, wird ein reges Interesse für  
diese Erscheinung nicht ausbleiben — bin ich  
gern bereit, durch Inserate auf halbe Kosten  
zu unterstützen; und bitte, da sich die Insertion  
in Amts- oder Kreisblättern am zweck-  
mäßigsten erweisen würde, vorzüglich auf diese  
zu reflectiren und zur Verschreibung von In-  
seraten und weiteren Exemplaren gleichfalls  
den Raumburg'schen Wahlzettel zu benutzen.

[4085.] In meinem Verlage ist so eben er-  
schienen:

**Guhl, Prof. Dr. E.**, **Der Krystallpalast**  
zu Sydenham und dessen Kunstsamm-  
lungen in geschichtlicher Uebersicht.  
broch. 6 S $\frac{1}{2}$  mit 25 % Rab.

Dieser, am 24. März im wissenschaftl.  
Verein gehaltene Vortrag giebt ausser der  
Geschichte und Beschreibung des neuen Kry-  
stallpalastes in kurzen, aber bestimmten Zü-  
gen eine Uebersicht der Kunstgeschichte mit  
steter Berücksichtigung der in dem Gebäude  
enthaltenen Kunstsammlungen.

Zugleich mache ich auf das, vor Kur-  
zem bei mir erschienene Werk aufmerksam:  
**Künstler-Briefe**, übersetzt und erläutert von  
**Prof. Dr. E. Guhl**. 32 Bogen. gr. 8.  
eleg. broch. 3  $\frac{1}{2}$  ord., eleg. geb. 3  $\frac{1}{2}$   
ord., 6 $\frac{1}{2}$  S $\frac{1}{2}$  netto.

Dieses, jeden Gebildeten interessirende,  
von der Kritik einstimmig anerkannte und  
empfohlene Werk enthält in getreuen Ueber-  
setzungen, und mit historischen Erläuterungen  
versehen, eine reichhaltige Auswahl von Brie-  
fen der berühmtesten italienischen Künstler  
des 15. und 16. Jahrhunderts: Michel An-  
gelo's, Rafael's, Titian's, Vasari's, Leonardo  
da Vinci's u. s. w., die für den Charakter  
und die Lebensstellung der Künstler, sowie  
deren Verkehr mit den im Staatsleben und in  
der Wissenschaft hervorragendsten Zeitgenos-  
sen von Wichtigkeit sind, und wird sich somit  
allen Besitzern kunstgeschichtlicher Werke von  
Vasari bis auf Kugler und Schnaase als eine  
sehr erwünschte Ergänzung darbieten.

Berlin, den 28. März 1855.

**J. Guttentag.**

[4086.] **Nur auf Verlangen.**

In Commission bei **J. F. Gress** in Wien  
ist erschienen:

**Der Kalk**

als directes Heilmittel  
gegen die  
asiatische Cholera,

von

**Dr. Alois Pasquali,**

Ritter des kgl. belgischen Leopoldordens, Mitgliede  
mehr. gelehrter Gesellschaften, praktischem Arzte in  
Wien etc. etc.

Preis 8 N $\frac{1}{2}$  oder 24 kr. C.-M. mit  $\frac{1}{4}$ .

Schon lange hat man sich nach einem siche-  
ren, directen wirkenden Heilmittel gegen die asia-  
tische Cholera gesehnt. Ein solches, bereits  
durch überraschend glückliche Versuche bewähr-  
tes Mittel wird Ärzten und Kranken in der  
vorliegenden Broschüre, die uns mit einem ganz  
neuen ärztlichen Verfahren in der Behandlung  
derselben bekannt macht, geboten.

[4087.] **Confirmationsgeschenk.**

Hierzu halten wir empfohlen:

**Worte des Herzens,**

von

**J. C. Lavater.**

Für Freunde der Liebe und des Glaubens.

Miniatur-Ausgabe. (9. Aufl. eben erschienen.)

Eleg. geb. 12 N $\frac{1}{2}$ , n. 9 N $\frac{1}{2}$ ; in engl.

Einband mit Goldschnitt 20 N $\frac{1}{2}$ , n. 15 N $\frac{1}{2}$ .

Baar: 6 Gr. für 1  $\frac{1}{2}$  15 N $\frac{1}{2}$ , resp. 2  $\frac{1}{2}$   
15 N $\frac{1}{2}$ .

Einzelne Gr. der letzten (7.) Min.-Ausg.  
(1852) zu 7 $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$ , resp. 12 $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$  baar.

Octavausgabe. (8. Aufl.) Mit Lavater's  
Portrait und Widmungsblatt in Stahl-  
stich. In engl. Einband mit Goldschnitt  
1  $\frac{1}{2}$ , n. 22 $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$ .

Baar: 6 Gr. für 4  $\frac{1}{2}$ .

Prachtausgabe. In reich vergoldetem Ein-  
bande 1  $\frac{1}{2}$  10 N $\frac{1}{2}$ , n. 1  $\frac{1}{2}$ .

NB. Diese Ausgabe nur fest oder baar.  
Berlin, im März 1855.

**Ferd. Dümmler's** Verlagsbuchhandlung.

[4088.] In unserm Verlage ist so eben er-  
schienen:

**Politische Briefe.**

Erstes Heft. 3 Bogen. Folio-8.

Preis 6 N $\frac{1}{2}$  mit  $\frac{1}{2}$ .

Inhalt: Erster Brief: Anstatt einer Ein-  
leitung. — Zweiter Brief: Der Tod des Kaisers  
Nicolaus. — Dritter Brief: Die Wiener Con-  
ferenzen. — Vierter Brief: Preußen, Oester-  
reich und Deutschland. — Fünfter Brief: Noch  
eine Garantie?

Die politischen Briefe, aus der  
Feder eines bekannten hiesigen Publicisten,  
erscheinen in zwanglosen Heften und werden  
nicht verfehlen, Aufmerksamkeit zu erregen.  
Wir bitten zu verlangen.

Wien, d. 20. März 1855.

**Jasper's** Wwe. & Hügel.

[4089.] Nachstehende *Nova*, welche Ende vor. Jahres nur auf Verlangen und nicht aus- reichend versandt werden konnten, empfehle ich Ihrer Verwendung und bitte zu verlangen.

J. Bädeler in Iserlohn.

Anweisung zum Gebrauch von Bädeler's Chemischer Rechentafel, nebst Erläuterung der Construction. cart. mit Tafel. à 18 Sg<sup>l</sup> ord.

Blüthe und Kern des evangelischen Liedes, gesammelt zur häuslichen Erbauung. 2., durchaus umgearbeitete Aufl. geh. 37 Bog. 8. Velinp. à 1  $\frac{1}{2}$  10 Sg<sup>l</sup>. — do. — in engl. Leinen fein gebdn. mit Goldschnitt. à 1  $\frac{1}{2}$  25 Sg<sup>l</sup>.

Die Sammlung enthält das Gediegenste und Schönste des evang. Liedes von der latein. Kirche und von der Zeit Luther's bis auf die Gegenwart, so weit sein Inhalt der häuslichen Erbauung unterbreitet werden kann!

Um Ihre Verwendung zu weiterer Verbreitung lohnend zu machen, offerire ich Ihnen, trotz des niedrigen Preises, auf 6 ein Freieremplar.

Preuß. Bürgerbuch. Sammlung der neuesten, für das bürgerliche Leben wichtigen Gesetze. 2. Aufl. in 2 Abtheilungen. geh. à 9 Sg<sup>l</sup> ord.

Die Dampfmaschine, erklärt für Gewerbe- und Handwerker-Schulen, deutsch und französisch, mit lith. Abbild. à 5 Sg<sup>l</sup>.

Die Maschinentafel dazu, auf Leinen in Farben gedruckt (der Durchschnitt einer Dampfmaschine). à 1  $\frac{1}{2}$  baar. (Früher Verlag von Herrn Basser mann, Preis 4  $\frac{1}{2}$ .)

Fibel, Iserlohner, in 2 Abtheilgn. 1. Abth. geb. 1  $\frac{1}{2}$  Sg<sup>l</sup>, 2. Abth. geb. 2  $\frac{1}{2}$  Sg<sup>l</sup>.

G. Melchers, der kleine Leseschüler, wie er sich weiter übt, um gute Fortschritte zu machen. Erstes Übungsbüchlein für die aus der Fibel Entlassenen. geb. à 4 Sg<sup>l</sup>.

Allen Lehrern, die für ihre Schulen ein billiges Lesebüchlein suchen, das nach Form und Inhalt den Uebergang von der Fibel zu einem größern Lesebuche recht zweckmäßig vermittelt, kann der „Kleine Leseschüler“ aus voller Ueberzeugung empfohlen werden!

Montanus, die deutschen Volksfeste, Volksbräuche und deutscher Volksglaube, in Sagen, Märlein und Volksliedern. Ein Beitrag zur vaterländischen Sittengeschichte. 1. Bändchen: Die deutschen Volksfeste, Jahres- und Familienfeste. geh. à 15 Sg<sup>l</sup> ord.

Ich bitte, dies nationale Werk allen Geschichtsforschern und Freunden der Volksliteratur, insbesondere Ihren Abnehmern von:

Grimm's deutschem Wörterbuch, und Firmenich's Germaniens Völkerstimmen

zuzusenden und die Fortsetzung bald zu verlangen!

Pharus am Meere des Lebens, von E. Coutelle. Dritte, sehr vermehrte Aufl. in 5 Heften. à 10 Sg<sup>l</sup> ord.

Die bisher erschienenen beiden Auflagen sind in einem engeren Kreise abgesetzt; in neuerer, schönerer Form mit reichem Inhalt tritt das Werkchen jetzt in weitere Kreise ein und wird überall, wo es bekannt wird, als

„Geschenk für Damen“

vorzugsweise gesucht und beliebt werden.

Sie erhalten auf 6 ein Freier. und gegen baar 40% Rabatt! Redtenbacher (Professor Fr.), Resultate für den Maschinenbau, mit Kupferheft von 23 Tafeln, statt 3  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ , für 1  $\frac{1}{2}$  baar.

Die Vorräthe der 1. Aufl. habe ich von Hrn. Basser mann übernommen und liefere die Expl. zu Gunsten der Schüler der technischen Schulen — diese 1. Auflage unterscheidet sich von der 2. à 4  $\frac{1}{2}$  nicht wesentlich — zu diesem billigen Preise.

Das Ruhrthal nebst dem angrenzenden Wupper- und Ennepethal, und Karte der Bergisch-Märkischen und Prinz Wilhelm-Eisenbahn. Mit 10 Ansichten, in Carton à 20 Sg<sup>l</sup>.

Das Vaterland. Ein deutsches Volksbuch. 2 Bände, zusammen 1  $\frac{1}{2}$  18 Sg<sup>l</sup>.

Allen Freunden der vaterländischen Geschichte und guter Volkschriften wird die Zusendung willkommen sein.

[4090.] So eben versandten wir die fest oder à Cond. bestellten Expl. von:

Die Natur. Zeitung zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntniß und Naturanschauung für Leser aller Stände. Herausg. von Dr. Otto Ule und Dr. Karl Müller. Mit xylograph. Illustrationen. Jahrg. 1855. 1. Quartalheft. gr. 4. n. 25 Sg<sup>l</sup>.

Behufs fernerer Verwendung geben wir dieses Heft in mäßiger Anzahl à Condition und ersuchen zu verlangen; auf 6 in Jahresrechnung abgesetzte Expl. liefern wir das 7. Ex. frei.

Halle, Ende März 1855.

G. Schwetschke'scher Verlag.

[4091.] Im Verlage des Unterzeichneten ist so eben erschienen:

### Maisch-Steuer-Tabelle

zur Berechnung des Steuerfahes von 20 bis 200,000 Quart Bottigraum, zusammengestellt nach dem Gesetz vom 19. April 1854 und der Verordnung vom 1. Juni 1854.

Preis 20 Sg<sup>l</sup> ord., 15 Sg<sup>l</sup> netto.

Dieses für jeden Steuerbeamten und Bierbrauer unentbehrliche Buch empfehle ich den geehrten Sortimentshandlungen zur besten Verbreitung und bitte ich, gefälligst zu verlangen, da dasselbe nur auf ausdrückliches Verlangen versendet wird.

Stettin, im März 1855.

N. Grafmann.

[4092.] Im Verlag von J. Veith in Carlsruhe ist so eben erschienen:

### Der Orientalische Kriegsschauplatz,

in einer Folge authentischer Darstellungen von

Wm. Simpson,

mit erklärendem Text aus dem Englischen. (In 8 Heften von 4 Blatt.)

1. Heft — Balaklaw — Seesturm vom 14. Nov. — Sebastopol — Der erste Schuß, Cavallerieaffaire.

gr. Folio in Farbendruck

1  $\frac{1}{2}$  20 Ngr.

Das 2. Heft ist unter der Presse und wird demnächst ausgegeben — das 3. folgt im Laufe Aprils, die übrigen von Monat zu Monat.

Szenen vom Kriegsschauplatz:

Nr. 14. Seeangriff auf Sebastopol vom 17. Octbr. 15 Ngr.

[4093.] Gestern versandte ich das 3. Heft der

### Juristischen Monatschrift für preussisches Recht und dessen Praxis

in der bisherigen Anzahl zur Fortsetzung.

Vom 4. Hefte an schicke ich dieselbe nur auf Verlangen und bitte diejenigen Handlungen, welche die gedruckten Anfragesettel noch nicht an mich zurückgesandt haben, dieses recht bald zu thun.

Ich bemerke wiederholt, daß es mir nicht darauf ankommt, von den auf diese Art fest verlangten Exemplaren ein oder das andere Expl. noch zur nächsten Ostermesse zurück zu nehmen.

Zur Disposition kann ich aber, wie auch auf Remitt.-Factur bemerkt ist, weder hiervon noch von meinem übrigen Verlage in diesem Jahre etwas stellen lassen.

Arnsberg, d. 25. März 1855.

A. V. Ritter.

[4094.] = Für preussische Handlungen. =

Zur gef. Beachtung, daß die im Verlage der Fincke'schen Buchh. in Hildesheim erschienene Schrift:

### Die deutsche Politik Preussens etc.

nur durch eine Polizeimaßregel provisorisch für Berlin, und nicht (wie in letzter Nummer irrthümlich von uns angegeben) für den ganzen preuß. Staat verboten worden, auch ein solches Verbot nicht zu befürchten steht.

Ebenso steht dem Debit in allen übrigen Staaten nicht das Mindeste entgegen, und werden besonders die geehrten Handlungen Dessterreichs, Bayerns, Sachsens, Hannovers u. s. w., wo die Schrift bereits großes Aufsehen gemacht, soweit dies noch nicht geschehen, um recht thätige Verwendung ersucht.

[4095.] So eben ist bei uns in Commission erschienen und wird nur auf Verlangen versendet:

Der  
**Rheumatismus**  
und  
**seine Heilung durch Teplitz.**

Nach homöopathischen Grundsätzen  
dargestellt von  
**Dr. Perutz.**

Preis 4 Ngr. ord.

Dessau, April 1855.

**Gebrüder Katz.**

[4096.] P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass in meinem Verlage erscheint:

Zeitschrift  
des  
**Architekten- und Ingenieur-Vereins**  
für das  
**Königreich Hannover.**

Herausgegeben von dem Vorstande  
des Vereins

(Oberbaurath Mohn, Cammerath Oppermann,  
Baurath Funk, Cammer-Bauinspector Mithoff,  
Professor Rühlmann, Wasserbau-Director Pliener,  
Wegbaumeister Bokelberg)

und habe mir erlaubt, das 1. Heft mit der ergebensten Bitte pr. nov. zu versenden, dasselbe in Ihrem Wirkungskreise an Architekten, Ingenieure, Maurer- und Zimmermeister, Techniker etc. etc. zur Ansicht mittheilen zu wollen.

Die Zeitschrift, eine Folge des Notizblattes, welches ich früher commissionsweise debitierte, hat durchaus keinen localen Character, sondern ist von hohem Interesse für das **gesamte bauwissenschaftliche Publicum**, wie die bedeutende Theilnahme, welche dieselbe schon unter dem früheren Titel als „**Notizblatt des Architekten- und Ingenieur-Vereins für das Königreich Hannover**“ in allen Ländern gefunden hat, zur Genüge beweist. Es war mir nicht möglich, das „Notizblatt“ anders als gegen baar zu geben, durch Verlags-Uebnahme der Fortsetzung bin ich aber in den Stand gesetzt, die Zeitschrift nicht nur in Rechnung mit 25% Rabatt, sondern auch à Cond. den geehrten Handlungen zu liefern, mit welchen ich die Ehre habe in Verbindung zu stehen.

Der Preis der Zeitschrift hat eine Veränderung erfahren, da durch das Hinzukommen der **Denkmäler mittelalterlicher Baukunst in Niedersachsen** der Preis des Heftes sich auf  $1\frac{2}{3}$  Ngr. stellt. Der Inhalt wird wie bisher aus Originalarbeiten der ersten Architekten und Ingenieure Hannovers bestehen und die hinzukommenden Tafeln auf das genaueste und sauberste ausgeführt werden, wie Sie aus dem ausgegebenen Ersten und dem demnächst erscheinenden Zweiten Heft ersehen wollen, welche ich Ihnen behufs geneigter Verwendung zur Verfügung stelle.

Jährlich erscheinen 4 Hefte in Folio, mit circa 40 Bogen Text und 40 Tafeln Abbildungen. Preis des Heftes 1 Ngr. ord., 1 Ngr. 7½ netto.

Zweundzwanzigster Jahrgang.

Das Zweite Heft werde ich mir erlauben, wenn keine Abbestellung erfolgt, den geehrten Handlungen, welche Nova annehmen, in gleicher Anzahl wie das Erste zuzusenden, weil dasselbe, um den Character der Zeitschrift vollständig darzulegen, noch Sachen bringen wird, die in anderer Weise das Interesse der Architekten und Ingenieure in Anspruch nehmen, im Ersten Heft aber keinen Platz mehr finden konnten.

Haben Sie die Güte, diesem Unternehmen, das durch innere und äussere Gediegenheit sich empfiehlt, Ihre geneigte Verwendung zu Theil werden zu lassen, und genehmigen Sie die Versicherung meiner collegialischen Hochachtung, mit der ich verharre

hochachtungsvoll  
ergebenst

Hannover, im März 1855.

**Carl Rümpler.**

[4097.] Am 1. April beginnt das II. Quartal von:

**Die Grenzboten.** Zeitschrift für Politik und Literatur. Redigirt von Gustav Freytag und Julian Schmidt. Wöchentl. 2½ Bogen in Umschlag. Preis des Quartals 2½ Ngr., des Halbjahrs 5 Ngr.

Ich bitte Sie um andauernde Verwendung für diese gut redigirte Zeitschrift, und werde bei Verlangen gern die neueste Nummer als Probe abgeben.

Ganz ergebenst

Leipzig, den 20. März 1855.

**Fr. Ludw. Herbig.**

**Künftig erscheinende Bücher**  
u. s. w.

[4098.] Von:

**Ritter's geographisch-statistischem Lexikon** erscheint so eben die Schlusslieferung und kommt noch in der ersten Hälfte des Aprils zur Versendung.

Leipzig, 31. März 1855.

**Otto Wigand.**

[4099.] Anfangs Mai d. J. erscheinen bei mir mit Eigenthumsrechte folgende neue

**Pianoforte-Compositionen**

von

**Charles Voss.**

Op. 188. Nr. 2. Morceau de Salon. Romance et Trio de „la Promise.“

Op. 193. La Clochette. Amusement brillant.

**C. F. Peters,**

Bureau de Musique in Leipzig.

[4100.] Denjenigen geehrten Handlungen, die mir Bestellungen auf die Fortsetzung von **Thiersch, Dr. B., Geschichte der Freireichsstadt Dortmund**

zugehen lassen, die vorläufige Nachricht, dass die erste Abtheilung des zweiten Bandes Mitte Mai die Presse verlassen wird.

Dortmund, den 24. März 1855.

**C. V. Krüger.**

[4101.] **I. Subscribenten-Verzeichniß**

auf das bei mir erscheinende und bis zur 4. Lieferung ausgegebene Pracht-Werk:

**Le Rhin Monumental et Pittoresque**

publié sous le patronage de S. A. R. Madame la Princesse de Prusse.

Aquarelles d'après nature lithographiées en plusieurs teintes

par MM. Fourmois, Lauters et Stroobant, Texte par M. L. Hymans.

10 Livraisons. gr. fol. à 10 fr. und kl. fol. à 7 fr. die Lieferung, mit 25% Rabatt.

Ausgabe in gr. Folio.

Se. Majestät der König der Belgier.  
- - - von Sachsen.

J. K. H. die Frau Grossherzogin Helene von Russland.

S. K. H. der Prinz von Preussen.

S. K. H. der Prinz Heinrich der Niederlande.

S. K. H. der Graf von Flandern.

S. H. der Kronprinz von Sachsen-Meiningen.

S. H. der Herzog von Arenberg.

S. E. der Erzbischof Leo von Posen.

S. H. der Prinz Carolath Beuthen.

S. H. der Prinz Demidoff.

Herr Graf von Liedekerke.

- - Van der Straten-Ponthoz.

- - von Kerckhoven de Liem in Gent.

- - Zichy in Wien.

- Weyer, Architect in Cöln.

Die Astor-Bibliothek in New-York.

Herren Barthes & Lowell in London. (2 Ex.)

Herr Laengner in Mailand. (4 Ex.)

- Detken in Neapel.

- Eisen in Cöln.

Die Buddeus'sche Buchh. in Düsseldorf.

Herr Hoffmann in Weimar.

- Hoste in Gent.

- Barnewitz in Neubrandenburg.

Die J. G. Calve'sche Buchh. in Prag.

Herren Damian & Sorge in Gratz.

Herr Frantz in Halberstadt.

Die Gropius'sche Buchh. in Potsdam.

Herr Bielefeld in Carlsruhe.

- Alex. Duncker in Berlin.

Herren Prandel & Meyer in Wien.

Herr von Zabern in Mainz.

- Périchon in Brüssel.

- Char in Cleve.

- Stargard in Berlin.

- Atchley in London.

Ausgabe in kl. Folio.

Der Prinz von Ligne in Brüssel.

Herr Graf von Merode-Westerloo in Brüssel.

- - Murat in Brüssel.

- von Lockeren in Gent.

- Umé, Architect in Lüttich.

- Baron von Bonnard in Brüssel.

- Kirkpatrick in Brüssel.

- Verhaegen in Gent.

- Delacoste in Brüssel.

- Léger in Gent.

Herren Schneider & Co. in Berlin.

Herr Van der Kolk in Brüssel. (3 Expl.)

Herren Williams & Norgate in London. (2 Ex.)

Herr Stauffert, Architect in Wien.

- Hölzel in Olmütz.

Die Gropius'sche Buchh. in Berlin. (3 Ex.)

Herr Bück in Luxemburg.  
 - Lauters in Brüssel.  
 Herren Bocca in Turin.  
 Die Neukirch'sche Buchh. in Basel. (3 Ex.)  
 Die Gyldendal'sche Buchh. in Copenhagen.  
 Herr Herold in Hamburg.  
 - Jonghaus in Darmstadt.  
 - Kirchberger in Ems.  
 Die Hinrichs'sche Buchh. in Leipzig. (2 Ex.)  
 Herrn Ramdohr's Kunsthandlung in Braunschweig.  
 Herr DuMont-Schauberg in Köln.  
 Herren Huber & Co. in Bern.  
 - Jasper's Wwe. & Hügel in Wien. (2 Ex.)  
 Herr Brandler in Oedenburg.  
 Herren Meyer & Zeller in Zürich.  
 Herr Gräfe in Leipzig.  
 Herren Van Bakkenes & Co. in Amsterdam.  
 - Gebrüder Jeleń in Przemyśl.  
 Herr Sanzio in Darmstadt.  
 - Maske in Breslau. (2 Ex.)  
 - Rocca in Leipzig.  
 - J. Issakoff in St. Petersburg. (2 Ex.)  
 Herren Caarelsen & Co. in Amsterdam.

Indem ich dieses schöne Werk der thätigsten Verwendung meiner Herren Collegen bestens empfehle, bemerke ich, daß in etwa vier Wochen die 5., 6. und 7. Lieferung versandt wird und ich da, wo es besonders gewünscht wird, auch gleich die 3 letzten Lieferungen hinzufügen kann, indem sowohl Text als Platten dieses  für die große Pariser Industrie-Ausstellung bestimmten Werkes vollendet sind.

 Ich habe einen prachtvollen Deckel mit sehr reichen Sculptur-Arbeiten anfertigen lassen, den ich zu 5 Thlr. baar für Ausgabe in Klein Folio und 6 Thlr. baar für Ausgabe in groß Folio abgebe,

erlaube mir aber, darauf aufmerksam zu machen, daß ich mir die Bestellungen darauf sogleich erbitte, da ich nach dem 8. Mai eingehende nicht mehr berücksichtigen kann. 

In Lieferungen kostet das Werk, *Grosse* Ausgabe, 100 fr., netto 20  $\frac{1}{2}$  baar. Ausg. in kl. Folio 70 fr., netto 14  $\frac{1}{2}$  baar.

Der *Deckel* dazu, *Grosse* Ausgabe, netto 6  $\frac{1}{2}$  baar, Ausg. in kl. Folio netto 5  $\frac{1}{2}$  baar.

*Fertig gebundene*, ganz in der Art, wie das in *Paris* ausgestellte Exemplar, *Grosse* Ausgabe, 150 fr., netto 30  $\frac{1}{2}$  baar, *klein Folio* 100 fr., netto 20  $\frac{1}{2}$  baar.

Die erste Lieferung gebe ich auf *Verlangen à Condition*, auch stehen sehr schön und elegant gedruckte Prospectus denjenigen Handlungen zur Verfügung, welche sich thätig für den Absatz dieses Werkes verwenden wollen.

Was die Oesterreichischen Handlungen betrifft, so mache ich sie darauf aufmerksam, daß ich sowohl in Anzeige, als Prospectus, den Preis immer in Franken angebe, mithin bei der Berechnung von 6 Ngr. netto baar für den Franken, ungeachtet der Coursdifferenz, ein hübscher Gewinn bleibt, wenn sie den franz. Franken zu dem bei ihnen üblichen Course berechnen.

Brüssel und Leipzig, 22. März 1855.

C. Muquardt's Verlags-Expedition.

### [4102.] L'illustration.

Bei bevorstehender Exposition Universelle wird die *Illustration* Abbildungen von allen bemerkenswerthen Gegenständen bringen.

Es wird wahrscheinlich ein großer Absatz dieses interessanten Journals erzielt, wenn sich die Herren Buchhändler dafür verwenden wollen, und offerire hiermit Probeblätter allen denjenigen, welche dieselbe verlangen wollen.

Auch liefere ich *Gleichis* zu den billigsten Preisen.

Die orientalischen Kriegereignisse sind außerdem sehr gut mitgetheilt, und hoffe, daß Alles dieß beitragen wird, bedeutende Bestellungen zu veranlassen.

Baar-Preis: 2  $\frac{1}{2}$  8 Ngr. für 3 Monate.

Die Abonnements können vom 1. eines jeden Monats anfangen.

Baar-Preis pr. Volume 4  $\frac{1}{2}$  netto.

Mit ergebenster Hochachtung

Paris, März 1855.

Ferd. Sartorius.

### [4103.] Collection des meilleurs nouveaux Romans français.

In Kurzem beginnt die 50. Serie dieser Collection, in welche jede bedeutende neue Erscheinung der belletristischen Literatur Frankreichs sofort aufgenommen wird.

Diese, mit großer Sorgfalt getroffene Auswahl der neuesten französischen Romane

 zu auffallend billigen Preisen  empfehle ich wiederholt Ihrer gef. Beachtung und bitte Sie, gef. zu beachten, daß der Preis der Serien sowohl, wie der einzelnen complete Romane der alte geblieben ist.

 Die Serie von 24 Bänden berechne ich:

— in Rechnung mit nur 3  $\frac{1}{2}$  18 N $\frac{1}{2}$  no. =

— gegen baar mit nur 2  $\frac{1}{2}$  24 N $\frac{1}{2}$  no. =

Einzelne Bände liefere ich nach wie vor

 à 3  $\frac{1}{2}$  N $\frac{1}{2}$  netto baar pro Band. 

— Unter der Presse befinden sich folgende Romane:

Dumas, Alex., Mémoires de Dumas. Vols. 27. et 28.

Montépin, de, Amour de Venus.

— Château de fantomes.

Maquet, belle Gabrielle (fin).

Gozlan, Pérégrine — suite et fin des Aventures du prince de Galles.

Sue, E., mystères du peuple (fin).

Montépin, de, Soeur Suzanne (suite et fin des Valets de Coeur).

— les nuits du Palais Royal.

Maurage, Royales Amours, Diane de Poitiers.

Dumas, A., Comtesse de Charny. Vol. XIV. u. flg.

— Complet erschienen sind folgende Romane:

Anquetil, les Prisonniers. 2 vols.

Achard, les petits fils de Lovelace. 2 vols.

Berthet, le garde-chasse. 2 vols.

Bazard, une aventure en Russie. 1 vol.

Champfleury, Madame d'Aigrizelles. 1 vol.

Dumas, Alex., mémoires. Vol. 1. à 26.

— la Comtesse de Charny. Vol. 1. à 13.

— El Salteador. 3 vols.

Du Terail, Diane de Lancy. 2 vols.

Féval, le champ de bataille. 2 vols.

Foudras, un drame en famille. 5 vols.

Kock, H. de, un monsieur très-tourmenté. 2 vols.

— confessions d'une jolie femme. 2 vols. (les nuits de Jane.)

Lavergne, Pauline Butler. 1 vol.

Lebègue et Anquetil, Monsieur Benoit. 4 vols.

Maquet, Belle Gabrielle. Vol. 1. à 6.

Maurage, Madame de Châteaubriand. 3 vols.

— Geneviève de Sickingen. 3 vols.

Méry, une histoire de famille. 2 vols.

Mirecourt, Ninon de l'Enclos. 6 vols.

Murger, Hélène. 1 vol.

Pellaert, le bourreau de Vérone. 1 vol.

Plouévin, le Capitaine Gaudin. 2 vols.

Saint Félix, les nuits de Rome. 2 vols.

Souvestre, le chasseur des Chamois. 1 vol.

Ulbach, Suzanne Duchemin. 2 vols.

Ausführliche Cataloge stehen gratis zu Diensten.

Brüssel und Leipzig, 22. März 1855.

C. Muquardt's Verlags-Expedition.

### [4104.] Unverlangt Nichts.

Bei mir erscheint nächste Woche:

**Das christliche Dogma**

und die

**moderne Philosophie.**

Metapolische Abhandlungen

von

Egerer.

Preis circa 12 N $\frac{1}{2}$  oder 36 fr. G.-M.

**Apostolisches Sendschreiben**

über die

**Unbefleckte Empfängniß Mariae,**

mit gegenüberstehendem latein. Ur-

texte.

Preis 2  $\frac{2}{3}$  N $\frac{1}{2}$  od. 8 fr. G.-M.

Bitte zu verlangen, da ich unverlangt nichts, auch nicht an österreichische Collegen, verschiebe.

Ergebenst

Wien, 10. März 1855.

J. J. Gref.

[4105.] Demnächst erscheint bei mir:

**Geschichte der griechischen Musik**

von

C. F. Weizmann.

Mit einer Musikbeilage, enthaltend die sämtlichen noch vorhandenen Proben altgriechischer Melodien und 40 neugriechischer Volksmelodien. 6 Bog. in 4.

Bitte zu verlangen, da ich unverlangt nichts sende.

Berlin, März 1855.

Hermann Peters.

[4106.] **Wichtige publicistische  
Novität!**

Bei uns erscheint demnächst:

**Politik und Kirchenthum des  
Abendlandes**

in ihrem Verhältnisse zum Orient.

Von

**Dr. Gustav Widenmann.**

ca. 4 Bogen. Preis ca. 10 Ngr oder 36 kr.

Diese geistvolle, da, wo sie die Betheiligung Deutschlands an der großen Frage ins Auge faßt, ächt nationale und patriotische Broschüre wird Aufsehen erregen, und ist von mehr als ephemerem Werth, namentlich auch wegen der Neuheit der darin entwickelten Gedanken über das innere Verhältniß der abendländischen Kirchen und der russischen Ostkirche gegenüber dem Muhamedanismus. Sie werden für diese gebiegene, nicht mit Compilationen zu verwechselnde Schrift unter dem ganzen gebildeten Publicum Käufer finden.

Wir machen namentlich auch österreichische und preussische Handlungen auf dieselbe aufmerksam; à Cond.-Bestellungen werden bei gleichzeitiger fester Bestellung besonders berücksichtigt. Wir bitten, schleunigst zu verlangen!

Nördlingen, den 27. März 1855.

G. H. Beck'sche Buchhandlg.

[4107.] In nächster Woche erscheinen in meinem Verlage:

Die

**drei Preussischen Regulative.****Erstes Heft: Würdigung derselben. (Zweite Auflage.)****Zweites Heft: Die Vertheidiger derselben.**

Von

**Adolph Diesterweg.**

8. geh. Preis eines jeden Heftes 12 Sgr.

Diese beiden neuesten Schriften des bekannten Herrn Verfassers sind nicht nur für den praktischen Schulmann bestimmt, sondern erwecken bei der hohen Wichtigkeit des hier behandelten Gegenstandes auch in weiteren Kreisen das lebhafteste Interesse. Sie verdienen von jedem Gebildeten gelesen zu werden.

Ich liefere beide Hefte nur fest mit 25%, oder gegen baar à 7½ Sgr. Bestellungen à Cond. muß ich ganz unbeachtet lassen.

Ich empfehle Ihnen diese sehr verkäuflichen Schriften um so mehr, als der beregte Gegenstand schon in den nächsten Wochen in den Kammern zur Verhandlung kommen wird.

Berlin, den 22. März 1855.

G. H. Schroeder's Verlag.

**Angebotene Bücher.**[4108.] **W. Vogler** in Berlin offerirt:

Forst- u. Jagdkalender f. Preußen, f. 55. à 15 Sgr.

Sternberg, Nachtlampe. 2. 3. Th. à 10 Sgr.

Almanach z. Lachen, f. 55. à 1½ Sgr.

Brennecke, Volkskldr., f. 55. à 2½ Sgr.

[4109.] **Werthvolle Sammelwerke.****M. V. St. Goar** in Frankfurt a/M. offerirt zu den beigefügten Nettopreisen gegen baar, franco Leipzig:**Acta Eruditorum** ab a. 1682—1731.50 Voll. — **Nova acta erud.** ab a. 1732—54. 23 Voll. — **Acta erud. Supplementa.**10 Voll. 1692—1734. — **Ad nova acta****erud. Suppl.** Vol. 1—6. 1735—49.— **Indices** (ab a. 1682—1741). 6 Voll.

1693—1745. 4. Lips. 95 Thle. in 48

Pergamentbden. Schönes Exemplar.

24 Ngr.

**Bibliothèque universelle et historique** (p.

Le Clerc, de la Croze et J. Bernard). 26

Voll. (cpl.) 12. Amst., 1688—1700.

Frz. (Vol. 25. u. 26 Pg.) — Hierzu Bi-

bliothèque choisie pour servir de suite à

la précédente. 27 Voll. (complet.) 12.

Amst., 1712—13. Frz. 10 Ngr.

**Bibliothèque Angloise ou hist. littér.** de

la Grande-Bretagne (p. de la Roche et La

Chapelle). 15 Voll. 12. Amst., 1719—

28. Frz. 2 Ngr 15 Ngr.

**Büsching**, Magazin f. d. neue Historie u.

Geographie. 22 Bde. m. Kupf. (Mehrere

Kupfer fehlen.) 4. Hamb., 1767—88.

Hlbggtbde. (Bd. 22. br.) 7 Ngr.

**Dumont et Rousset**, Corps universel dip-

lomatique. Vol. I—VI. et Supplém. au

Corps diplom. (p. Rousset). III. Voll. gr.

Fol. Amst., 1726—39. Frz. Schönes

Exemplar. 10 Ngr.

**L'Europe savante.** 12 Voll. 12. à la Haye,

1718—20. Pp. (Enth. auch Biographien

v. Gelehrten.) 2 Ngr.

**Feyjoo**, teatro critico universal. IX Tmi.— **Ilustracion apologetica.** 1 Vol. — **Car-****tas eruditas y curiosas.** II Tmi. 4. Madr.,

1742—46. Hfz. (Etw. wasserfl.) 4 Ngr.

**Histoire et Mémoires de l'Académie des****inscriptions et belles lettres, de 1701—93.**

50 Voll. av. figg. gr. 4. Paris, 1717—

1809. Frz. Schönes Exemplar. (Brun-

net: 600 frcs.) 86 Ngr.

**Hofmann, J. J.**, Lexicon universale, histo-

riam, chronologiam, geographiam, genealo-

giam etc. explanans. IV Voll. gr. Fol.

Lugd. B., 1698. Prgt. 4 Ngr.

**Journal littéraire** (p. Sallengre, Saint-Hya-

cinthe etc.). 24 Voll. (Vol. 24. P. II. fehlt.)

à la Haye, 1715—37. br. 2 Ngr 15 Ngr.

**Moreri**, le grand dictionnaire historique.

6 Voll. gr. Fol. Basl., 1731. Prgt. 7 Ngr.

**Trévoux**, Dictionnaire universel Franç. et

Lat. 6 Voll. et Supplém. 1 Vol. gr. Fol.

Paris, 1753. Frz. Schönes Exemplar.

7 Ngr.

**Ariosto**, L., Rinaldo Ardito, frammenti in-

editi, publ. sul manusc. orig. da Giampieri

ed Ajazzi. gr. 8. Firenze, 1846. br. 10 Ngr.

**Real-Encyclopädie d. classisch. Alter-**  
**thumskunde**, hrsg. v. Pauly, fortgef. v.  
Walz u. Teuffel. 6 Bde. (Bd. 6. in 2  
Thlen.) complet. gr. 8. Stuttg., 839—  
52. Hldr. 24 Ngr.

[4110.] **A. G. Viebeskind** in Leipzig erläßt  
netto baar:

**Lübscher und Gömmel**, Theorie der Fecht-  
kunst. Mit 2 Uebersichts-Tabellen und 20  
bildlichen Darstellungen. gr. 8. 1819.  
Früher 1 Ngr, jetzt für 5 Ngr.

**Tenneker, S. von**, Wissenschaften für Pferde-  
liebhaber. 2. Auflage. gr. 4. Mit 24 Ab-  
bildungen. 1831. Früher 3 Ngr, jetzt für  
15 Ngr.

[4111.] **Ch. Meyri** in Basel offerirt mit 50%:  
26 Rückert, Vorschule für den latein. Unter-  
richt. 1. Cursus.11 Schwarz u. Wegler, lateinisches Elementar-  
tarbuch.[4112.] **Carl Doebereiner** in Jena offerirt  
und sieht Geboten entgegen:

1 **The English School; a Series of the appro-**  
**ved Productions in Painting and Sculpture.**  
Executed by British Artists from the Days  
of Hogarth to the present Time; selected,  
arranged, and accompanied with descrip-  
tive and explanatory Notices in English  
and French, by G. Hamilton. Engraved in  
Outline upon Steel. London, Charles Tilt,  
86, Fleet Street. 1832—33. 4 Volumina.

1 **Heinsius**, Bücherlexicon, 1700—1841.  
9 Bde. Ganz neu, geb.1 **Archiv für civilist. Praxis.** 1—21. 34—  
36. geb.1 **Glück's Pandekten.** 44 Bde. nebst 3 Bdn.  
Register. Ganz neu, geb.1 **Weiske**, Rechtslexicon. 1—7. Bd. VIII.  
1. Ganz neu, geb.1 **Zeitschrift für Civilrecht u. Proceß**, von  
Linde. 1—11. 13—18. Ganz neu, geb.[4113.] **Schulbücher.**

Ich offerire mit 75% gegen baar:

5 **Zerrenner**, gr. Kinderfreund. 1. Th. 854.  
roh. — 30 dergl. 2. Theil. 839. roh. — 2Zerrenner, kl. Kinderfr. 1. Th. 843. roh. —  
40 dergl. 2. Theil. 842. roh. — 5 Zerren-

ner, Schulgesangb. 850. geb. — 10 Har-

nisch, 1. Sprachbuch. 841. geb. — 11 La-

motte, cours de langue. I. 831. geh. — 4 dergl.

II. Curs. 828. geh. — 6 **Munke**, Natur-lehre. 832. geb. — 8 **Schubert**, Lehrb. d.Naturgesch. 844. geb. — 4 **Heyse**, Leitf.  
843. geb. — 3 **Heyne**, dtshs. Buch. 1. 2.  
827. geb. — 3 **Böttger**, allgem. Gesch. 843.  
geb. — Nebst einem bedeutenden Vorrathe  
von anderen Schulbüchern u. Grammatiken.

F. A. Helm in Halberstadt.

86\*

## [4114.] Preis-Ermäßigung.

- Joseph Strauß in Bockenheim liefert gegen baar netto:  
 Albrecht, Sammlung engl. Eigennamen. 5 Ngr.  
 Ariost's rasender Roland. 3 Bde. 15 Ngr.  
 Auffenberg's Werke in 22 Bden. 1 r 15 Ngr.  
 Berlepsch, Concordanz d. poet. Nationalliteratur. 2 Bde. 4. 1 r 15 Ngr.  
 Biernacki, Scenen aus Schleswig-Holstein. 1846/51. m. Kpfen. 20 Ngr.  
 Blumauer's Schriften. 22½ Ngr.  
 Boz, Barnaby Rudge 9. Mart. Chuzzlewit 11. Bilder aus Italien 1. Dombey u. Sohn 8 Bchn. à 1½ Ngr. 29 Bde. zusammengenommen 1 r 7½ Ngr.  
 Byron's Werke. 10 Bde. mit Stahlst. 28 Ngr.  
 Cervantes, Don Quixote. Pracht-Ausg. 1 r 28 Ngr.  
 Confucius u. Mencius, 4 Bücher Moral- und Staatsphilosophie China's. 10 Ngr.  
 Cornelia, Taschenb. 1836/38. à 8 Ngr.  
 Dante's göttl. Comödie. 18 Ngr.  
 Der britische Pitaval. 10 Ngr.  
 Die Europäischen Malterschulen v. Blanc u. Fearon; mit Abbild. (4 r) 1 r.  
 Dumas, Monte Christo. 5 Bde. 1 r.  
 Franklin's Schriften. 20 Ngr.  
 Gubig, Volkskalender 1845/48. 15 Ngr.  
 Hauff's Werke. 18 Bde. 846. 1 r.  
 — Neue Ausg. 5 Bde. 1 r 15 Ngr.  
 Hebel's Schwänke. 2 Bde. mit Abbild. 10 Ngr.  
 Hell, Liebhabertheater. 7 Hfte. 5 Ngr.  
 — dram. Bergsmeinnicht 46/49. 1 r.  
 Hoffmann, die Erde u. ihre Bewohner; m. Stahlst. u. Holzschn. 1 r.  
 Kock's Romane. 101 Theile. 3 r.  
 Landprediger, der, v. Wakefield. 5 Ngr.  
 Landwirth, der, des 19. Jahrhunderts; mit 2500 Abbild. 50 Bde. 3 r.  
 Langbein's prosaische Schriften. 12 Bde. 3 r.  
 Lamb, Erzähl. nach Shakespeare. 15 Ngr.  
 Laube's Reisenovellen. 9 Bde. 1 r.  
 — Paris 1847 (bildet auch Bd. X. zu obigem). 5 Ngr.  
 Laun's Schriften. 6 Bde. 22½ Ngr.  
 Lesage, Gil-Blas. Prachtausg. 1 r 10 Ngr.  
 — Miniatur-Ausg. 15 Ngr.  
 — hinkender Teufel. Prachtausg. 24 Ngr.  
 Lessing's Dramen, v. Rodnagel. 5 Ngr.  
 Lieblingsbücher, als: Hebel's Schwänke. 2 Bde., Lalenbuch, Narrenschiff u. Eulenspiegel; m. vielen Abbild. à 5 Ngr. pr. Bd. (Werden einzeln gegeben.)  
 Naturgeschichte, popul., der drei Reiche, v. Beudant re. 3 Bde. mit Holzschn. 1 r 20 Ngr.  
 Noth, populäre Mythologie. 10 Thle. 28 Ngr.  
 Nierig, Paukendoctor; m. Holzschn. 7½ Ngr.  
 — Volksbücher 44—46. 9 Ngr.  
 Norvins, Geschichte Napoleon's. 5 Bde. 1 r.  
 Penelope. Taschenb. 841. 7½ Ngr.

- Petermann, Taschenb. d. Botanik. 15 Ngr.  
 Pölich, Gesch. Preußens. 15 Ngr.  
 Regnault, Schule d. Chemie. 1 r.  
 Rellstab, Sommermärchen. 3 Bde. m. Stahlst. 15 Ngr.  
 Rottek's Weltgeschichte. 5 Bde. 28 Ngr.  
 — Geschichte der neuesten Zeit. 1815/40; mit 32 Stahlst. 1 r 10 Ngr.  
 Rückert, Fr., Saul u. David. 20 Ngr.  
 Schi-King, Chinesische Lieder. 10 Ngr.  
 Schiller's Werke. 12 Bde. geb. 3 r 25 Ngr.  
 Schmidt, dreißigjähr. Krieg 7½ Ngr.  
 Schubart, sämmtl. Werke. 8 Bde. 1 r.  
 Shakespeare, v. Dittlepp. 16 Bde. 1 r 25 Ngr.  
 Sparfeld, Gustav Adolph. 5 Lief. 7½ Ngr.  
 Spindler's Bergsmeinnicht 845—49. 5 Bde. m. Kpfen. 20 Ngr.  
 Spinoza, v. Auerbach. 5 Bde. 2 r.  
 St. Pierre, Paul und Virginie. Prachtausg. 1 r 7½ Ngr.  
 Stilling's Schriften. 12 Bde. 2 r 25 Ngr.  
 Strauß, christl. Glaubenslehre v. Philalethes. 2 Bde. 22½ Ngr.  
 Swift, Gulliver's Reisen. Pr.-A. 20 Ngr.  
 — dieselben, in 2 Bde. eleg. gebunden. 1 r.  
 Tasso, befreit. Jerusalem. 20 Ngr.  
 Tausend und eine Nacht. Prachtausg. 4 Bde. 3 r 20 Ngr.  
 — Miniatur-Ausg. 1 r 20 Ngr.  
 Tegner, Frithjofs-Sage. geb. 12 Ngr.  
 Volks-Conversationslexikon. 18 Bde. 1 r 6 Ngr.  
 Weber's Democritos. 12 Bde. 8. 2 r 24 Ngr.  
 — Neue Ausg. Schillerform. 3 r 4 Ngr.  
 Winter, kathol. Ritual. 2 Thle. 12 Ngr.  
 Zeller, das Gesammte der Bauführung; m. 18 Tafeln Abbild. in Folio. 22½ Ngr.

[4115.] Die Schletter'sche Buchhandlung (H. Skutsch) in Breslau offerirt und sieht Geboten entgegen:

- Hinrichs, Bücherverzeichnis. 1828—1846. Einzelne Bände und compl.  
 Heinsius, Bücherverzeichnis. 7. Band. 1822—27.  
 Kayser, Bücherkunde v. 1750—1823. 2 Bde.  
 Heeren u. Ukert, Geschichte der europ. Staaten. 1—26. Pfg. 52 Bde., theils roh, theils gebunden.  
 Dingler's polytechnisches Journal. Bd. 16—122. 1825—51.  
 Tirot, Bayerisches Wappenbuch. 14 Bde.  
 Dorst, Württembergisches do.

[4116.] Ernst Knip jun. in Hannover offerirt für 12½ Sgr baar einige Exemplare:  
 Verhandl. d. Frankf. Kirchentags. (Berlin, Besser.)

[4117.] F. Char in Gleve offerirt:  
 1 Wiener Theaterzeitung. 1855. Neu, mit allen Supplementen. Baarpr. 6 r, zu 4 r 20 Sgr.

## [4118.] Zur gest. Beachtung für Antiquarhandlungen und Leihbibliotheken!

Das Literatur- und Kunst-Comptoir in Berlin offerirt gegen Angebot ältere classische Werke, Romane, Ritter- und Nübergeschichten, Taschenbücher, Schauspiele, Gedichte, Reisebeschreibungen, Geschichtswerke u. dgl. m., sämmtlich gebd. und schon gelesen, aber noch gut erhalten. Der Katalog steht zu Gebote, und wolle man solchen gest. verlangen.

## Gesuchte Bücher.

[4119.] K. F. Köhler in Leipzig sucht:

- 1 Wanderer in der Schweiz. 3. Jahrgang. (1837.) (billig.)  
 1 Gesenius, hebr.-dtisches. Wörterbuch.  
 1 Bibliothek der unterhaltenden Wissenschaften. III Band. 1. 2. Thl. (Baumgärtner.)  
 1 Kritischer Wegweiser im Gebiete der Landkartenkunde. Bd. 1. Hest 1—3. (Berlin, Schropp & Co.)  
 1 Hirsch, Samml. geometr. Aufg. 1. 2.  
 1 Posselt, de functionib. quibusdam symmetricis.  
 1 Kronecker, de unitatibus complexis.  
 1 Boymann (?), de lineis loxodromicis.  
 1 Heine, de aequat. nonnullis different.  
 1 Michelis, de lineis breviss. in datis superfic.  
 1 Taaks (?), de curvis punctorum coordinatis.  
 1 Goldschmidt, determinatio superficiei minimae.  
 1 Wichmann, proprietates pentagoni sphaerici.  
 1 Kummer, über die Transcendenten.  
 1 Plücker, analyt. Geometrie.  
 1 — Geom. des Raumes.  
 1 Reimar, Vernunftlehre. Hambg., 1758.  
 1 Müller, Entomostreae. cplt. Leipz., 1785.

[4120.] Th. Klose in Kiel sucht billigt:

- Gerber, Deutsches Privatrecht. Jena.  
 1 Götting, Abhandl. a. d. class. Alterth. I. Halle.  
 1 Neue Jahrbücher f. Philol. u. Pädag., von Seebode, Jahn etc. cplt., sowie auch einzelne Bde. u. Hefte.  
 1 Kurz, Kirchengeschichte.  
 Pape, Griech. Handwörterbuch.  
 Passow, Griech. = 4. Aufl.  
 Puchta, Pandekten, h. v. Rudorff.  
 — Vorlesungen. 2 Bde.  
 — Institutionen. 3 Bde.  
 1 Palmer, Homiletik.  
 1 Schnaase, Gesch. d. bild. Künste. I—IV. 1.  
 Vangerow, Pandekten. 3 Thle.

- [4121.] Die Herold'sche Buchhdlg. in Hamburg sucht und bittet um Offerten:  
 1 Ticknor, Geschichte der spanischen Literatur.  
 1 Heinrich, schwed. Wörterbuch. 2 Bde.  
 1 Engelmann, de Antholysi Prodromus. Dissertatio. Frankfurt a/M., 1832.  
 1 Redtenbacher, fauna Austriaca. cpl.
- [4122.] W. Braumüller in Wien sucht unter vorheriger Preisangabe:  
 1 Zimmermann, geogr. Geschichte d. Menschen u. der vierfüßigen Thiere. 3 Bde. 1778—83. Weygand in Lpz.  
 1 Rau, Nationalökonomie. 1. Bd. neu.
- [4123.] Die Reichenbach'sche Buchh. in Leipzig sucht gut erhalten:  
 1 Paßig, der praktische Oekonomie-Verwalter. 3. Auflage. 1851.
- [4124.] Die Hofbuchhandlung von N. Kunze (S. Burdach) in Dresden sucht:  
 1 Ritter, Vorhalle der Europ. Völkergeschichte. (1820.)
- [4125.] J. Noteboom in Emden sucht billig u. bittet um Preisangabe:  
 1 Allgemeines deutsches Conversationslexicon. complet. Gebr. Reichenbach in Leipzig.
- [4126.] G. W. Niemeyer in Hamburg sucht und bittet um Offerten:  
 1 Knapp, J. C., Lehrbuch der chemischen Technologie. I. Band. Braunschw., Vieweg & Sohn.
- [4127.] Henry S. Cohen in Bonn suchen unter vorheriger Preisangabe:  
 1 Luden, Geschichte der Deutschen. complet.
- [4128.] E. Heege in Schweidnitz sucht billig, unter vorheriger Preisangabe, jedoch gut erhalten:  
 1 Meyer's Groschenbibliothek. 105—365. Bändchen.
- [4129.] Fr. Brecke in Hannover sucht und bittet um Offerten:  
 1 Grüber u. Müller, Der bayerische Wald.  
 1 Gerle, Bilder aus Böhmens Vorzeit.  
 1 Heber, Böhmens Burgen u. Vesten. 2 Bde.
- [4130.] C. S. Neclam sen. in Leipzig sucht unter Preisangabe:  
 1 Ranke, L., d. röm. Päpste, ihre Kirche u. ihr Staat im 16. u. 17. Jahrh. 3 Bde. gr. 8. Berlin, Duncker & Humblot.
- [4131.] August Rother in Wittstock sucht:  
 1 Carlén's Romane. Großgedruckt, ungebraucht und billig.
- [4132.] C. Gräfe in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:  
 1 Schmalz, natürliches Kirchenrecht.  
 1 — die Einheit des Staats und der Kirche.  
 1 Stephani, über die absolute Einheit der Kirche und des Staats.
- [4133.] J. Oberdorfer in München sucht unter vorheriger Preisangabe:  
 1 Wolfram v. Eschenbach. (Urtext) in neuer Ausg.  
 1 Walter v. d. Vogelweide, ebenso.  
 1 Gottfried v. Straßburg, ebenso.  
 1 Tacitus  
 1 Sophocles  
 1 Ovidius  
 1 Virgilius  
 1 Martialis  
 1 Catullus, Tibullus, Propertius  
 1 Homer, v. Crusius. cpl.  
 1 Dante (ital.), m. Anmerk. v. Leopardi (?).  
 1 Boccaccio, ital., hübsche Ausg.  
 1 Lessing's Werke. Goeschen.  
 1 Börne's sammtl. Werke. 14 Thle. Hamburg.  
 1 Bandel, üb. Vereinigg. der bayr. u. preuß. Proceßordnung. Nürnberg., 1809.
- [4134.] Gd. Leibrock in Braunschweig sucht unter Preisangabe:  
 1 Hamburger Lesefrüchte. Jahrg. 1851. 4 Bde.  
 1 Röhr, Predigten über d. neue Weimar'sche Evangelienbuch. (Freie Texte.) 3 Bde.  
 1 Herg, d. prakt. Landschaftsgärtner.  
 1 Lamartine, Gesch. d. Girondisten. 8 Bde.  
 1 Feuerbach, Criminalrecht. Vorlegte Aufl.
- [4135.] Die H. Paupp'sche Buchh. in Lützenburg sucht unter vorheriger Preisangabe:  
 1 Wächter, Strafrecht. complet. Stuttgart, Verlag v. Meßler.
- [4136.] Die Koblit'sche Buchhdlg. in Görlitz sucht:  
 1 Mirabeau, Denkwürdigkeiten des Berliner Hofes. } Deutsch.  
 1 — Rath an einen Fürsten. }
- [4137.] Franz Suppan in Agram sucht:  
 1 Bulwer, Romane. 8. (Pelham — Eugen Aram — Pilgrime am Rhein —) Mayer in Aachen.  
 1 Rosenmüller, Scholia. cpl.  
 1 Reineke Fuchs, von Savedra. (Neu vom Verleger.)  
 1 Michl, Sonn- und Festtagsevangelien. 5 Bde.
- [4138.] Die Kuhlmen'sche Buchh. in Liegnitz sucht billig:  
 1 Harthausen, Studien üb. Rußland 2 Bde.  
 1 Gesels. f. Preußen 1810—1854.
- [4139.] H. N. Sauerländer's Sort.-Buchh. in Karau sucht:  
 1 Grimm, altdeutsche Wälder. Frankfurt a/M., Körner.
- [4140.] C. Langlois in Burgdorf sucht:  
 4 Cr. Zschokke, classische Stellen der Schweiz. brosch., in sauberem, unbeslecktem Zustande. Offerten einzelner Cr. od. zusammen.
- [4141.] Nitsch & Große in Brünn suchen billig u. erbitten gef. Offerten:  
 1 Savigny, System des heutigen römischen Rechts. 8 Bände. cpl.  
 1 — Geschichte d. römischen Rechts im Mittelalter. 2. Aufl. 7 Bände.
- [4142.] V. G. Homann's Kunst- und Buchhandlg. in Danzig sucht, bittet aber um vorherige Titel- und Netto-Preis-Angabe:  
 Evangelische Predigtsammlungen, in Polnischer Sprache.  
 Der Geist dieser Predigten muß aber auf gläubig biblischem Standpunkte stehen.
- [4143.] Udecop's Erben in Dschag suchen gut gehalten, in mögl. neuen Auflagen:  
 1 Lorenz, kaufmännische Wissenschaften. cpl.  
 1 Schiebe, Correspondenz.  
 1 — Buchhaltung.  
 Ferner, wenn auch schon gebraucht:  
 1 Meinhold, Sydonia v. Bork oder der Untergang des Herzogl. Hauses Pommern.  
 1 — —, die Bernsteinherz.  
 1 Laube, die Karlschüler.
- [4144.] Friedr. Schulze's Buchhdlg. in Berlin sucht billig:  
 1 Universal-Lexicon der Tonkunst, herausg. von G. Schilling. cpl.
- [4145.] G. Gumpel in Braunschweig sucht unter vorheriger Preisangabe:  
 Aegineta, P., opera. (Griech. Text-Ausgabe.)
- [4146.] Zallmayer & Co. in Wien suchen unter vorheriger Preisangabe:  
 De wahrhaftige Fabeln der Dieren. Brugghe, d. 8. Juni 1567.  
 Pompa introitus Ferdinandi Austriaci. Antwerpiae, 1635. Text von Joh. Casp. Gevartin. Antw., 1642.  
 Die Lieder des heil. Franz. v. Assisi, von Schloffer u. Steinle. Jkf. a/M., Andreae.
- [4147.] Die Wendeborn'sche Buchh. in Astona sucht unter vorheriger Preis-Angabe:  
 1 Machiavelli, N., opere complete. 9 voll. Milano, 1821. 22. (Oder eine andere in Italien gedruckte neuere complete Ausgabe.)  
 1 Journal f. Chirurgie u. Augenheilkunde, h. v. Ammon, Graefe, Walther ic. cpl.  
 1 Mackenzie, treatise on the eyes.  
 1 Middleton, life of Cicero.  
 1 Alberti Stadensis Chronicon. 4. Helmstadii, 1587.  
 1 Pontoppidan, den Danske Atlas. 7 Bde. 4. Kjöbenh., 1763—84.  
 1 Langebeck, scriptores rerum Danicarum.  
 1 Müllenhoff, Sagen d. Herzogth. Schleswig u. Holstein.  
 6—10 Geertz, Karte v. Holstein. 1847.  
 2 Geertz, Kriegsschauplag in Schleswig. 11 Blätter.  
 1 Crelle, Journal. Band 3. 4. und 11—19.  
 2 Ruf, Jahrbuch denkw. Naturereignisse. 2 Bde. 1826.

[4148.] Die Schletter'sche Buchhandlung (H. Stutsch) in Breslau sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Brockhaus, Conversat.-Lexicon. 9. Aufl. Hefte: 68. 95—120.  
1 Bulwer, Romane, Regler. 16. à 3 $\frac{1}{2}$ . 95—100. Zanoni.  
1 Victor Hugo's Werke, übers. v. Mehreren. Stuttgart, 1839. 1. u. 2. Bd  
1 Hamann's Werke, herausg. v. Roth.  
1 Lessing's Leben, von Danzel u. Guhrauer. I. II. 1—2.  
1 Horaz Walpole's Denkwürdigkeiten. I. Band.  
1 Entscheidungen des Obertribunals. complet und einzelne Bde.

[4149.] Moritz Jourdan in Mainz sucht:

- 1 Cuvier, die Umwälzungen der Erdrinde. 2 Bände. Bonn, 1830.

[4150.] Richard Mühlmann in Halle sucht:

- 1 Chr. Scriver, Herrlichkeit u. Seligkeit der Kinder Gottes.  
1 — — Erkenntniß Gottes.  
1 — — christliche Haushaltung.

[4151.] Brückner & Remer in Meiningen suchen:

- 1 Kayser, Bücherlexicon. Soweit erschienen.

[4152.] Die F. W. Goedsche'sche Buchh. in Meissen sucht billig und sieht Offerten entgegen:

- 2 Pierer's Universallexikon. cplt., wo möglich gebunden.  
1 Menzel, Literaturblatt 1854 u. 1855.

[4153.] Georg Franz in München sucht u. bittet um gefällige Preisangabe:

- 1 Schleiden, Botanik als inductive Wissenschaft. 2 Thle. 3. Auflage. 1849. 50. Lpzg., Engelmann.  
1 Fränkel, Uroscopie, oder Verfahren, den Harn chemisch zu untersuchen. Berlin, Hempel.

[4154.] G. Kowarzik in Schweidnitz sucht gut gehalten, unter vorheriger Preisangabe:

- Aus dem Souvenir de Paris (Dondorf in Frkf.) das Blatt „Paris“ apart.  
Aus dem Souvenir de la chapelle das Blatt „Aachen“ apart.

[4155.] H. Bechhold in Frankfurt a. M. bittet um Offerten von besonders neueren, gegenwärtigen Werken zu antiquarischen Preisen und Resten von Verlags-Artikeln.

[4156.] Aug. Hesse's Buchhandlung in Graz sucht u. bittet um Offerten:

- Fontana, N., Tagebuch d. Reise d. Schiffes Josef u. Theresia nach d. neuen österreich. Pflanzorten in Asien u. Afrika. Aus d. Italien. Handschrift übers. v. Jos. Eysenreel. 8. Dessau u. Leipzig, 1782.

[4157.] Alexander Duncker in Berlin sucht nachverzeichnete Portraits und bittet um deren Zusendung, wenn dieselben sich in gutem Zustande befinden und mit 50% vom Ladenpreise geliefert werden:

- Joseph, Erbprinz von Sachsen-Altenburg, von Fricke.  
Amalie, Erbprinzessin von Sachsen-Altenburg, von Fricke.  
Friedrich, Herzog zu Sachsen-Altenburg, von Bretschneider.  
Johann, Herzog zu Sachsen, von Röder.  
Bernhard, Herzog zu Sachsen-Weimar-Eisenach, von Lüderig u. Volt.  
Leopold, Großherzog von Baden, von Winterhalter u. Schuler.  
Wilhelm, Markgraf zu Baden, von Winterhalter u. Mayer.  
Elisabeth, Markgräfin zu Baden, von Winterhalter u. Deri.  
Wilhelm, König von Württemberg, von Steinbrand u. Woelffle.  
Pauline, Herzogin von Nassau, von Siebold u. Steinkopf.  
Anne Paulowna, Princesse d'Orange. Colleye, 1830.  
August Friedrich Wilhelm Heinrich, Prinz von Preußen, von Krüger.

[4158.] Die Deuerlich'sche Buchhandlg. in Göttingen sucht billig u. bittet um vorherige Preisangabe:

- 1 Schürmayer, Handbuch d. medicinischen Polizei. 1848.  
1 Sobernheim, Handbuch d. Arzneimittellehre.  
1 Sobernheim und Simon, Handbuch d. practischen Toxicologie. 1838.  
1 Riecke, die neuern Arzneimittel. 1842.

[4159.] Franz Rziwnat in Prag sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Wendt, die Hauptperioden der schönen Kunst. Leipzig, 1831.  
1 Ficker, geschichtl. Ueberblick der schönen Kunst. Wien, 1837.  
1 Lat.-Deutsch. Taschenwörterbuch der neuern Geographie; mit einer Vorrede von Ebert. Leipzig, 1821.

[4160.] A. Goschorsky's Buchhdlg. (E. F. Maske) in Breslau sucht:

- 1 Puchta, Pandekten.  
1 Corpus juris. Deutsch v. Schilling u. Sintenis. (Nicht lat. u. deutsch.)

[4161.] Carl Prochaska in Teschen sucht unter vorheriger Preisangabe:

- 1 Lehmann, Anleitung zum Situationszeichnen.  
1 Bopp, Nalus Mahá - Bharati episodium. 2. Editio. 2 fasc. 4. Berol., 1830. 31.

[4162.] Carl Boldemann's Buchhdlg. in Lübeck sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 Blumenhagen's Schriften. 16 Thle.

[4163.] N. Friedländer & Sohn in Berlin suchen:

- 2 Gilbert, Annalen d. Physik. Cplt.  
1 dito. Band 25—51.  
Poggendorff, Annalen d. Physik.  
Monatsberichte d. Berliner Akad.  
Liebig u. Kopp, Jahresberichte.  
Oken, Isis 1836. 1837. 1839.  
Goethe, Schriften. Lpzg., Göschen. Bd. 8.

[4164.] W. Guth's Buchh. in Weida sucht billig:

- 1 Seuffert, Blätter f. Rechtsanw. 1—6. Jahrg. (Enke in E.)  
1 Zeitschr. f. d. gesammte Staatsw. 1839, 44, 45 u. 47.  
1 Bunge u. Madai, Erörterungen aus dem Esth-, Kur- u. Livländer Recht. 3. Bd.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[4165.] P. P. Schleunig zurück

erbitten wir dringendst, was Sie von Das Buch der Liebe. 4. Aufl. zu remittiren berechtigt sind. Wir haben kein Exemplar mehr, um die vielen Baarstellungen (mit 50% und 11/10) expediren zu können. Hieraus folgt zugleich, dass wir durchaus

keine Disponenden davon gestatten können. Durch gef. Beachtung beider Bitten werden Sie verbinden Ihre ergebenste  
Ulm, 24. Februar 1855.

P. L. Adam's Verlagsh.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[4166.] Stelle-Gesuch.

Ein solider junger Mann gefesteten Alters, sowohl gewissenhafter als thätiger Arbeiter, der gegenwärtig in einer der angesehensten Verlagsbuchhandlungen als erster Gehilfe conditionirt, wünscht zum 1. Juli oder auch später in einer der größern Buchhandlungen Leipzigs ein entsprechendes, dauerndes Engagement anzutreten.

Derselbe ist im Besitze sehr günstiger Zeugnisse, der doppelten Buchhaltung kundig und vermöge mehrfacher Sprachkenntnisse auch befähigt, sich dem Correcturlesen zu unterziehen.

Geneigte Offerten unter der Chiffre N. N. # 2. wird Herr K. F. Köhler in Leipzig zu befördern die Güte haben und auch sonst gern Auskunft ertheilen.

[4167.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Schweizer aus guter Familie, der sich von jeher mit Sprachstudien beschäftigte, geläufig Deutsch, Französisch und Italienisch spricht und schreibt, umfassende Kenntnisse in der Literatur dieser Sprachen, besonders der neueren deutschen besitzt, auch im Englischen ziemlich bewandert ist, das Gymnasium absolvirt und 4 Semester auf der Universität zugebracht hat, wünscht eine Anstellung in einer größern deutschen Buchhandlung, um dieses Geschäft gründlich zu erlernen.

Aufällige Offerten, sammt den desfalligen Bedingungen, beliebe man mit directer Post an die Schabelig'sche Buchhandlg. in Zürich einzusenden.

[4168.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger militärfreier Mann von 21 Jahren, der seit Beendigung seiner vierjährigen Lehrzeit, die er in einem der ältesten und renomirtesten Sortimentsgeschäfte Deutschlands bestand, in einer Leipziger Handlung als Gehilfe servirt, sucht für die nächste Zeit ein passendes Engagement in einer größern Sortimentshandlung. Derselbe ist mit allen Arbeiten des Buchhandels vollkommen vertraut, spricht geläufig französisch und auch englisch, und kann über seine bisherige Wirksamkeit die günstigsten Zeugnisse aufweisen.

Herr Franz Wagner in Leipzig, der auch jede sonstige nähere Auskunft gern erteilen wird, nimmt gefällige Offerten entgegen.

[4169.] **Stelle-Gesuch.**

Ein militärfreier junger Mann, von katholischer Religion, welcher bereits in mehreren katholischen Buchhandlungen servirt hat, sowohl mit dem Sortiment, als Buchführung und Correspondenz vertraut, sucht baldigst ein Engagement, am liebsten in Oesterreich. Gefällige Offerten unter L. G. # 1. bittet er an die Redaction d. Blattes zu senden.

[4170.] **Stelle-Gesuch.**

Ein junger Mann, im Alter von 24 Jahren, sucht in einer Verlags- oder Sortiments-Handlung eine Stelle. Ueber Geschäftstüchtigkeit und Solidität ist derselbe, durch mehrere Zeugnisse, sich bestens auszuweisen im Stande.

Gefl. Offerten mit B. B. 24. wird die löbl. Redaction des Börsenblattes befördern.

[4171.] **Offene Stelle.**

In einer Verlags- und Sortimentsbuchhandlung einer süddeutschen Hauptstadt ist demnächst eine Stelle zu besetzen.

Gefällige Bewerbungen werden erbeten nur von solchen Herren, die tüchtige, schnelle und zuverlässige Arbeiter sind, und deren Character und Lebenswandel eine Bürgschaft bieten, daß ihnen in Abwesenheit des Principals die Leitung mit Ruhe vertraut werden kann. Evangelische Confession und Freiheit vom Militär ist gleichfalls Bedingung.

Mittheilungen unter A. B. nebst Zeugnissen wollen gerichtet werden an die Herren A. Wienbrack in Leipzig, oder J. F. Steinkopf in Stuttgart.

**Vermischte Anzeigen.**

[4172.] **Von allen Auctions- und Antiquar-Catalogen, in welchen Incunabeln, Literaturgeschichte, Kunstgeschichte und Kunsttechnik vorkommen, erbittet sich 1 Exemplar**  
Joh. Heinr. Meyer in Braunschweig.

[4173.] Die Koblig'sche Buchhandlung in Görlitz ersucht die Herren Verleger von guten Werken über Käsebereitung, um Angabe der Titel und Preise derselben.

[4174.] **Disponenden betreffend.**

Folgende, am Fuße unsrer diesjährigen Remittenden-Factur befindliche Bemerkung erlauben wir uns hier nochmals gefälliger Beachtung zu empfehlen:

Von Gellert's Schriften,

Mommsen, Röm. Geschichte, I. Bd.,

Preller, Griech. Mythologie, 2 Bde.

bitten wir alle unverkauften Exemplare zu remittiren. Auch verbitten wir uns alle Disponenden von ältern Artikeln als 1854. Nach der Erfüllung oder Nichterfüllung dieser Bitte müssen wir uns bei künftigen Versendungen richten.

Handlungen, welche hierauf bis zur Jubilate-Messe keine Rücksicht genommen haben, geben uns dadurch zu erkennen, daß sie keine Neuigkeiten mehr von uns empfangen wollen. Wir ersuchen aber auch, nicht unbeachtet zu lassen, daß wir Artikel, um deren Rücksendung wir rechtzeitig gebeten haben, später, wenn sie durch neuere Auflagen werthlos geworden sind, nicht mehr zurück nehmen können.

Berlin, den 27. März 1855.

Weidmann'sche Buchhandlg.

[4175.] **Keine Disponenden**

bittet ich von den Artikeln aus dem Verlage des Herrn Pichler's Wwe. & Sohn in Wien, und von den von mir versandten Commissionsartikeln:

Proschko, Streifzüge,

Marneau, Photographie.

Leipzig, den 28. März 1855.

A. G. Liebeskind.

[4176.] **Disponenden und Saldo-Vorträge**

bitten wir uns nicht zu stellen. Disponenden verbaten wir bereits auf unserer allgemein versandten Remittenden-Factur. Saldo-Vorträge können wir nur bei größerem Absatz nach unserer vorher eingeholten Einwilligung gestatten.

Stuttgart, im März 1855.

Nieger'sche Verlagshandlg.

[4177.] **Für Inserate**

empfehlen wir Ihnen bestens das hiesige „Amts- und Anzeigebblatt“, welches in 2500 Exempl. sämtlichen hiesigen Einwohnern gratis abgegeben und noch außerdem in dem ganzen Obergerichtsbezirk und dessen Nachbarorten stark gelesen wird.

Wir geben demselben einen besonderen „literarischen Anzeiger“ bei, an dessen Kopfe stets die Firmen: C. F. Palm und B. G. Kurs genannt werden, so daß Sie durch Einsendung Ihrer Inserate an uns diese beiden Handlungen in ihrer thätigen Verwendung für Ihren Verlag namhaft unterstützen.

Preis der durchlaufenden Garmondzeile oder deren Raum 6 Kr.

Preis der gespalteten Garmondzeile oder deren Raum 3 Kr.

Beilagen in 2500 Exemplaren berechnen wir — wenn solche franco eingesandt werden, im andern Falle berechnen wir die Fracht — mit nur 1 # Beilagegebühren.

Der Einfachheit wegen nehmen wir den Betrag der Gebühren bei Einsendung der Insertions-Belege nach.

Hochachtungsvoll

Reutlingen, im März 1855.

**Expedition des „Amts- u. Anzeigebblattes“ für Reutlingen und Umgegend.**

Inserat- und Beilage-Sendungen an obige Expedition nehmen meine Commissionaire, und zwar

in Leipzig Herr F. L. Herbig,

in Stuttgart Herr Franz Köhler,

zur Beförderung an, und empfehle ich Ihnen obiges Anzeigebblatt zur gefälligen Benützung bestens.

Stuttgart u. Reutlingen, im März 1855.

Carl Macken,

Verlagsbuchhandlung.

[4178.] **Zu Inseraten**

empfehle ich die in meinem Verlage erscheinenden Zeitschriften:

**Dresdner Volkszeitung.**

Auflage 1,200;

per gespaltene Zeile à 5 R.

**Der Bote aus Dresden.**

Auflage 10,000;

per Zeile à 5 R.

Die Volkszeitung erscheint wöchentlich zwei Mal in klein Folio, und werden auch Beilagen gegen Vergütung von 3 # angenommen.

Dem Boten aus Dresden, Monatschrift, lege ich Anzeigen gegen Vergütung von 6 # bei.

Verlagsbuchhandlung von C. G. Vohse in Dresden.

[4179.] **Inserate für**

**die Sächsische Dorfzeitung,**

Auflage 4400,

welche in Dresden erscheint, sind an den Unterzeichneten einzusenden. Kosten pr. Zeile oder deren Raum 12 sächs. Pfennige, Gebühren für 3000 Beilagen (bei d. Postversendungen werden liter. Beil. nicht zugelassen) 3 #, nebst 15 R. Transportkosten.

Friedrich Fleischer in Leipzig.

[4180.] **P. C. Möller & Co.**

in Neuschönfeld bei Leipzig

empfehlen hiermit ihre neugegründete **Fabrik von Reischzeugen, Birkeln und mathematischen Instrumenten**

und erbitten sich Bestellungen durch die Buchhandlung von F. A. Brockhaus in Leipzig.

Preisverzeichnisse ihrer Artikel stehen fortwährend zu Diensten.

[4181.] Unsere mit Dampfkraft, vier Maschinen, drei Handpressen, Satinirwalzwerk, Blättpressen etc. etc. betriebene, mit den neuesten Lettern versehene

**Buchdruckerei,**

ferner unsere aufs Beste eingerichtete

**Anstalt für Lithographie & Tylographie, Stein-, Farben- & Prägedruck mit eigener Buchbinderei**

erlauben wir uns angelegentlichst hiermit zu empfehlen.

Bei größeren Werken sind wir im Nothfalle bereit, falls sich betreffs einer Schrift besondere Wünsche erheben, solche gießen zu lassen.

Wir sind durch unsere Einrichtung im Stande, alle Aufträge mit und ohne Illustrationen etc. für und fertig abzuliefern, und die besten Papiere zu den Fabrikpreisen beizugeben.

Vollständige Schriftproben, Muster- und Papierproben stehen zu Diensten.

Buchdruckerei etc. von **J. C. Mäcken Sohn.**

Indem ich vorstehende Anzeige meinen verehrten Herren Kollegen zur freundlichen Beachtung bestens empfehle, zeige ich zugleich an, daß ich — wo es gewünscht wird — den Versand der herzustellenden Artikel nach einzusendender Versendungsliste gegen billige Entschädigung übernehme und promptest besorge. —

Für die strengste Discretion bei Auftrags-ertheilungen stehe ich ein.

Stuttgart u. Reutlingen, im März 1855

**Carl Mäcken,**  
Verlagsbuchhandlung.

**[4182.] Verkauf einer Platte.**

Der höchst künstlerisch ausgeführte Stich des bekannten Bildes von Raphael Mengs: „der Pfeilschleifende Amor“ auf der k. Gemäldegallerie zu Dresden (8 Zoll hoch, 7 Zoll breit, und noch so gut wie unbenutzt, da nur 60 Abdrücke davon genommen wurden) ist aus dem Nachlasse des talentvollen Stechers zum Drittel der Herstellungskosten, für 220  $\text{fl}$  — zu verkaufen.

Die Platte ist ebensowohl als selbstständiges Kunstwerk für den Kunsthandel, als auch für Verleger artistischer Werke als werthvolle Prämie zu benutzen. — Da die Hinterlassenen unbemittelt sind, so ist ein schneller Verkauf sehr wünschenswerth.

Probedrucke durch **H. S. Grimm** in Dresden.

[4183.] Wer von den Herren Kollegen mir den Aufenthalt des Buchhandlungsgehilfen!

**Otto Ebbinghaus aus Alenden**

bei Iferlohn angeben kann, verbindet mich durch gefällige Mittheilung. Die Ursache dieser Anfrage bin ich bereit jedem Interessirenden mitzutheilen.

**J. W. Rahke** in Worms.

**Familiennachrichten.**

[4184.] Heute früh um 4 Uhr rief ein sanfter Tod meinen theuren Gatten, Paul Jeanrenaud, Besitzer der A. Förstner'schen Buchhandlung, zu einem bessern Leben ab.

Berlin, am 29. März 1855.

**Mathilde Jeanrenaud,**  
geb. Marquardt.

**Uebersicht des Inhalts.**

Bekanntmachung des Börsenvorstandes. — Neuzigl. des deutschen Buchhandels. — Aus Leipzig. — Leipzig, im März 1855. — Zur Charakteristik. — Messelger und Zahlungslisten. — Miscelle. — Neuzigl. der ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 4065—4184. — Leipziger Börse am 30. März 1855.

Adam 4165.	Gräfe 4132.	Langlois 4140.	Rieger in St. 4176.
Anonyme 4069, 4070, 4071.	Grafmann 4091.	Laupp 4135.	Ritter in N. 4093.
4166, 4167, 4168, 4169.	Greß 4086, 4104.	Leibrod 4134.	Roth 4131.
4170, 4171, 4182.	Gumpel 4145.	Liebeskind 4110, 4175.	Rümpfer 4096.
Asher & Co. 4081.	Guttentag 4085.	Liesching & Co. 4078.	Rybnah 4159.
Bäcker in J. 4089.	Hege 4128.	Lippert 4084.	Sallmayer & Co. 4146.
Bechhold 4155.	Helm in S. 4113.	Lit. & R.-Gptr. 4118.	Sarterius in P. 4102.
Beck in N. 4106.	Henry & G. 4127.	Logier 4108.	Sauerländer in N. 4139.
Besser'sche B. 4075.	Herbig in S. 4097.	Lohse 4178.	Schaefer in Dr. 4074.
Boldemann 4162.	Herold in S. 4121.	Mäcken 4177, 4181.	Schlesinger in D. 4079.
Braunmüller 4122.	Hesse 4156.	Meyer, J. H., in Br. 4172.	Schletter 4115, 4148.
Bredt 4129.	Homann 4142.	Meyri, Gh. 4111.	Schmid in N. 4067.
Breyer 4066.	Huth 4164.	Möller & Co. 4180.	Schnée 4073, 4077.
Brückner & N. 4151.	Janke 4068.	Mühlmann 4150.	Schroeder 4107.
Char 4117.	Jasper & S. 4088.	Müller in Stettin 4065.	Schulze, Fr., in B. 4144.
Deuerlich 4158.	Jeanrenaud 4184.	Marquardt 4072, 4101, 4103.	Schwetschke's Berl. 4090.
Doehereiner 4112.	Jourdan, M. 4149.	Niemeyer, G. W. 4126.	Strauß 4114.
Dümmler's Berl. 4087.	Jowien 4082.	Nitsch & Dr. 4141.	Suppan 4137.
Duncker, N. 4157.	Kay 4095.	Notboom 4125.	Thimm 4083.
Englin, Th. Chr. Fr. 4080.	Klose 4120.	Oberdorfer 4133.	Weit & Co. 4076.
Finde 4094.	Kniep jun. 4116.	Olbeop 4143.	Weith in G. 4092.
Fleischer, Fr. 4179.	Koblich 4136, 4173.	Peters in B. 4105.	Verlag v. Stg. f. d. eleg. Welt 4068.
Franz 4153.	Köhler in S. 4119.	Peters in S. 4099.	Weidmann 4174.
Friedländer & S. 4163.	Kowarzik 4154.	Prochaska 4161.	Wendeborn 4147.
St. Goar 4109.	Krüger in D. 4100.	Rahke 4183.	Wigand, D. 4098.
Woebsche in M. 4152.	Kuhlmeb'sche B. 4138.	Reclam sen. 4130.	
Wosohorsky 4160.	Kunze in Dr. 4124.	Reichenbach 4123.	

**Leipziger Börse am 30. März 1855.**

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Ge-sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. — 2 Mt. —	139 1/2
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. — 2 Mt. —	101 1/2
Berlin pr. 100 $\text{fl}$ Pr. Crt.	k. S. — 2 Mt. —	100
Bremen pr. 100 $\text{fl}$ Ladr. à 5 $\text{fl}$	k. S. — 2 Mt. —	107 1/2
Breslau pr. 100 $\text{fl}$ Pr. Crt.	k. S. — 2 Mt. —	99 1/2
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 56 1/2 2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 149 3/4 2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage del. — 2 Mt. — 3 Mt. —	6, 17
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 79 1/2 2 Mt. — 3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. — 2 Mt. — 3 Mt. —	81 1/2
Augustd'or à 5 $\text{fl}$ à 1/2 Mh. Br. und à 21 K. 8 G. . . . . auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\text{fl}$ idem „ d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 $\text{fl}$ nach ger. Ausmünzungsfusse. . . . . d°.	—	8 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5, 12
Holländ. Duc. à 3 $\text{fl}$ . . . . . auf 100	—	4
Kaiserl. d° d° . . . . . d°.	—	4
Bresl. d° d° à 65 1/2 As „ d°.	—	—
Passir d° d° à 65 As „ d°.	—	—
Conv.-Species u. Gulden . . . . . d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . d°.	—	1 1/2
Wiener Banknoten . . . . .	—	81 1/2
Gold pr. Mark fein Colln. . . . .	—	—
Silber „ d° d° . . . . .	—	—
<b>Staatspapiere, Actien, etc. excl. Zinsen.</b>		
Königl. Sächs. Staats Papiere		
à 3 % von 1830 } von 1000 u. 500 $\text{fl}$	—	85 1/2
à 4 % von 1847 } kleinere . . . . .	—	99 1/2
à 4 % von 1852 } von 500 $\text{fl}$ . . . . .	100 1/2	—
à 4 1/2 % von 1851 von 500 u. 200 $\text{fl}$	101 1/2	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/2 % } von 1000 und 500 $\text{fl}$ . . .	—	87 1/2
à 3 1/2 % } kleinere . . . . .	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC, bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 $\text{fl}$		
d° d° Sächs.-Schles. EBC.	—	78 1/2
à 4 % à 100 $\text{fl}$ . . . . .	100 1/2	—
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3 % } von 1000 und 500 $\text{fl}$ . . .	—	95
d° d° } kleinere . . . . .	—	100 1/2
d° d° d° à 4 % . . . . .	—	—
d° d° d° à 4 1/2 % . . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. } v. 500 $\text{fl}$ . . . . .	89	—
à 3 1/2 % } v. 100 u. 25 $\text{fl}$ . . . . .	—	—
d° à 3 1/2 % } v. 500 $\text{fl}$ . . . . .	94 1/2	—
d° à 3 1/2 % } v. 100 u. 25 $\text{fl}$ . . . . .	—	—
d°. lausitzer d° à 3 % . . . . .	—	—
d° d° d° à 3 1/2 % . . . . .	—	94
d° d° d° à 4 % . . . . .	100	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2 % . . . . .		
106	—	—
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 1/2 % . . . . .		
—	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3 % } von 1000 und 500 $\text{fl}$ . . . . .	89	—
d° } kleinere . . . . .	—	—
d° Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2 %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—	—
d° d° d° à 5 % . . . . .	—	67
Wiener Bank-Actien pr. St. . . . .		
Leipziger d° à 250 $\text{fl}$ pr. 100	—	185
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 $\text{fl}$ pr. 100	199	—
Löbau-Zittauer d° à 100 $\text{fl}$ pr. 100	41 1/2	—
Alberts- d° à 100 $\text{fl}$ pr. 100	—	—
Berlin-Anhalt d° à 200 $\text{fl}$ pr. 100	—	136
Magdeb.-Leipz. d° à 100 $\text{fl}$ pr. 100	293	—
Thüringische d° à 100 $\text{fl}$ pr. 100	—	102